

Polingon.

Ms. 50. - 1.

*Erst Blatt
Damen*

Kreis *Solingen*

Bürgermeisterei *Richrath*

Register

der

Sterbe-Urkunden.

Gegenwärtiges Register, welches zur Aufnahme der Sterbe-Urkunden während
des Jahres eintausend achthundert und *acht und fünfzig*
für die Bürgermeisterei *Richrath* bestimmt ist, und

findet
Blätter enthält, ist von mir Präsidenten des *Pol. Landgerichts*
zu *Lüsseldorf* auf dem ersten und letzten Blatte mit der Seiten-
zahl, und auf jedem Blatte mit meinem Namenszuge versehen worden.

Geschehen zu *Lüsseldorf* am *14 November 1868*
Herr von Landgraviat. Präsidenten
Ant. Hummer. Präsident
Damen

127

No. 1.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Mönchen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

ist ein Kind mit
de lifen Gofflungs
in offentlichen
Friedrich Wilhelm
Dorp mit Hdn.
richte vom Bey.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
des Monats Januar, um mittags um Uhr, erschienen
vor mir Ernst Kurrath, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Richrath
der Winkelhof Mühlen Dorf, in der fünfzig

_____ Jahre alt, Standes Müller
wohnhaft zu Götsche, welcher ein Wohnort
de Verstorbenen zu sein angab und der Mühlen Führen, in
im fünfzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Götsche
welcher ein Wohnort de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am im fünfzigsten des Monats
Dezember des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abend Uhr, zu Götsche verstorben sei.

Ein Kind vom Bey. Offizier in der kgl. Armee
von

geboren zu Veltheim, Regierungs-Bezirk Richrath
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes gutsbesitzer,
wohnhaft zu Götsche, Regierungs-Bezirk Richrath
von Wohnort Wohnort Wohnort
Wohnort Wohnort Wohnort

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Ernst Kurrath
Ernst Kurrath

Friedrich Wilhelm Dorrp.
Wilsdorf Dürenmode



Tod

N^o 2.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richardth

Preis

Alingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten
des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Herrn Heinrich Meier als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richardth
der Stadt Alingen, am vierten

Jahre alt, Standes Adelicher,
wohnhaft zu Niederkath, welcher ein Adelicher
de Verstorbenen zu sein angab und der Herrn Heinrich Meier

am vierten Jahre alt,
Standes Adelicher, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Adelicher de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends zehn Uhr, zu Alingen verstorben sei:

Am Herrn Hermann Limson

geboren zu Alingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
am vierten Jahre alt, Standes Adelicher

wohnhaft zu Alingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
von Herrn Heinrich Meier als

am vierten Jahre alt, Standes Adelicher
am vierten Jahre alt, Standes Adelicher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herrn Heinrich Meier

Theodor Meier
Sobire Wilhel

[Signature]

N^o 3.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richardth

Preis

Alingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten
des Monats Januar, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vo: mir Herrn Heinrich Meier als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richardth
der Stadt Alingen, am vierten

Jahre alt, Standes Adelicher,
wohnhaft zu Alingen, welcher ein Adelicher
de Verstorbenen zu sein angab und der Herrn Heinrich Meier

am vierten Jahre alt,
Standes Adelicher, wohnhaft zu Alingen
welcher ein Adelicher de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends zehn Uhr, zu Alingen verstorben sei:

Am Herrn Hermann Limson

geboren zu Alingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
am vierten Jahre alt, Standes Adelicher

wohnhaft zu Alingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
von Herrn Heinrich Meier als

am vierten Jahre alt, Standes Adelicher
am vierten Jahre alt, Standes Adelicher

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herrn Heinrich Meier

Theodor Meier
Sobire Wilhel

[Signature]

Tod

de Herrn Heinrich Meier

am vierten

am vierten

am vierten

am vierten

End

No. 4

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *Richardt Kreis Winger* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und sechzig den siebenten
des Monats Januar, Um mittags um Uhr, erschienen
vor mir Georg Meuthen Einwohner als _____

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei ——— *Niederrath*
der *Komm. Hachenbruch*. *unverheirathet*
——— Jahre alt, Standes *vorher* ———

wohnhaft zu Jacquinrath, welcher ein Leinwandhändler —
 der Verstorbenen zu sein angab und der Wittels Erbe, mindestens
 Jahre alt,

Standes *Herrn*, wohnhaft zu *Neudorf* —
welcher ein *Platz* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* — des Monats,

Am 1. des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Abends um — Uhr, zu Neumünster verstorben sei: —

Spätkra Tümgel. Mittlen von dem zu zuungunsten
verbleiben. 25. 2.

geboren zu Elberfeld, Regierungs-Bezirk Köln,
Leinfelden Jahre alt, Standes Freiwilliger,

wohnhaft zu *Leiningen*, Regierungs-Bezirk *Stuttgart*,

Trichter von Ton zu stellen, um das Wasser abzulassen.

From Robert Taylor, friend and son of Joseph Taylor

Catharina Hultén

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich von Britten Am yedernanten*

Franz. Hahnemann
Wilhelm Everh.

No

No. 10

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *Uchen* Kreis *Wingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *Januar*, *Freitag* *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Guirry Sturath, Eingezeichnet als*

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Wipperf
der Komm. Bez. fünfzig
Jahre alt, Standes Matr. Nr.

wohnhaft zu Reuseth, welcher ein Müller
der Verstorbenen zu sein angab und der geboren Heimer fünf
und vierzig Jahre alt,

Standes Geistl., wohnhaft zu Munich
welcher ein Wegler der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,

Am 17ten des Jahres tausend acht hundert acht und fünfzig —
Halbmittags um Uhr, zu Raurach, verstorben sei: —

Cypripedium pubescens Michx.

geboren zu *Worms*, Regierungs-Bezirk *Stadion* —
 war fünfzig — Jahre alt, Standes *frei*

wohhaft zu *Munich*, Regierungs-Bezirk *Bayern*

Erster von dem zu Monheim verfallenen Tag

Es war ein wenig Stock und so zu thun

Wapstarkman generality in Virginia Pass!

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
Dem Personenzustands-Beamten *Anton Leinert Bürgermeister*

Arvo Baer
John Thones



End

der *offenen*

*Sophia Johanna
Henricke
Spach.*

Sprinwisch
 Hartmann
 Appian von
 v. v. v. v. v.
 v. v. v. v. v.
 v. v. v. v. v.
 v. v. v. v. v.
 v. v. v. v. v.

zu Fort von
auf den Inseln
genau gemacht.

Arno Baer
geb. 1791

John. Jones



Tod

N^o 6

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis Mitten Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Januar, Uhr, erschienen
vor mir Herr Reichardt, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Johann Giedt, Schriftf.

Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Mann
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wermelskirchen,
Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Mann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Reichardt verstorben sei:

der Kind Elisabeth Giedt,
geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von demselben, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wermelskirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herr Reichardt, Bürgermeister
Herr Reichardt, Bürgermeister

Johann Giedt.
Joh Wermelskirchen

N^o 7

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis Mitten Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

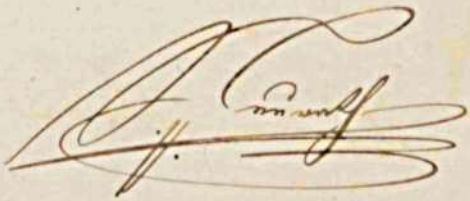
Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Januar, Uhr, erschienen
vor mir Herr Reichardt, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Johann Giedt, Schriftf.

Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Mann
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Giedt, Schriftf.,
Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Mann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Reichardt verstorben sei:

der Kind Elisabeth Giedt,
geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von demselben, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wermelskirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herr Reichardt, Bürgermeister
Herr Reichardt, Bürgermeister

Herr Wirtz,
Herr Giedt



Tod

Reichardt

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis Mitten Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Januar, Uhr, erschienen
vor mir Herr Reichardt, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Johann Giedt, Schriftf.

Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Mann
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Giedt, Schriftf.,
Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Mann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Reichardt verstorben sei:

der Kind Elisabeth Giedt,
geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Jahre alt, Standes Ehefrau, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von demselben, wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wermelskirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herr Reichardt, Bürgermeister
Herr Reichardt, Bürgermeister

Herr Wirtz,
Herr Giedt



Tod

N^o 8

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Mönchengladbach Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
des Monats Januar, um mittags neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kaurath Bürgermeister als

Beamteten des Personenstandes der Richrath
der Johann Höller, vier und fünfzig
Jahre alt, Standes Widwer

wohnhaft zu Winkelbühl, welcher ein Widwer
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Höller, fünf
und zweizig Jahre alt,

Standes Widwer, wohnhaft zu Winkelbühl
welcher ein Widwer des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Neun und fünfzig Uhr, zu Winkelbühl verstorben sei:

August Esler, geboren zu Hammer, Regierungs-Bezirk Oldenburg,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Widwer,

wohnhaft zu Winkelbühl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von August Esler und Anna Esler mit Anna Esler
und Johann Esler mit Anna Esler mit Anna Esler

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung, wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kaurath Bürgermeister als

Heinrich Kaurath Bürgermeister als
Heinrich Kaurath Bürgermeister als

N^o 9

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Mönchengladbach Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
des Monats Januar, um mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kaurath Bürgermeister als

Beamteten des Personenstandes der Richrath
der Johann Höller, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Widwer

wohnhaft zu Winkelbühl, welcher ein Widwer
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Höller, fünf
und zweizig Jahre alt,

Standes Widwer, wohnhaft zu Winkelbühl
welcher ein Widwer des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats,

Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Neun und fünfzig Uhr, zu Winkelbühl verstorben sei:

August Esler, geboren zu Hammer, Regierungs-Bezirk Oldenburg,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes Widwer,

wohnhaft zu Winkelbühl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Vater von August Esler und Anna Esler mit Anna Esler
und Johann Esler mit Anna Esler mit Anna Esler

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kaurath Bürgermeister als

Heinrich Kaurath Bürgermeister als
Heinrich Kaurath Bürgermeister als

Tod

de 8 offmann

Wilhelm
Heinberg

Tob

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Januar, vor mittags neun Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kaurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richard*
der *Johann Widenfeld* finken und witzig
Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Kangerich*, welcher ein *Lehrer*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Wilhelm Boers*
acht und fünfzig Jahre alt,
Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Kangerich*
welcher ein *Lehrer* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgen finken Uhr, zu *Kangerich* verstorben sei:
Amalia Schmidt, *Lehrer*

geboren zu *Kleinhagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
vier und zwanzig Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Kangerich*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Lehrer von *Lehrer* *Kangerich* und *Kangerich*
Lehrer von *Kangerich* *Kangerich* *Kangerich*
und *Kangerich* *Kangerich* *Kangerich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Lehrer* *Kangerich*

Lehrer
Kangerich

Kangerich

Nr. 11

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Januar, vor mittags neun Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kaurath* Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richard*
der *Wilhelm Weiler* acht und fünfzig
Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Kangerich*, welcher ein *Lehrer*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Pfeiffer*, ein
acht und fünfzig Jahre alt,
Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Kangerich*
welcher ein *Lehrer* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgen finken Uhr, zu *Kangerich* verstorben sei:

Wilhelm Stahl, *Lehrer* *Kangerich*
geboren zu *Kangerich*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünfzig Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Kangerich*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Lehrer von *Kangerich* *Kangerich* *Kangerich*
und *Kangerich* *Kangerich* *Kangerich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Lehrer* *Kangerich*

W. Weiler
Wilhelm Pfeiffer

Kangerich

Tob

de. b. Wilhelm

Wilhelm
Stahl

Tod

Nr. 12

Sterbe-Urkunde.

de 6. Wittmann

Bürgermeisterei

Niederrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Januar, Mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Herr Heinrich Neumann, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Niederrath
der Johann Bödenberg, vier und zwanzig
Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Voigtelsdorf, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Frings, fünfzig
Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Voigtelsdorf
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens halb acht Uhr, zu Voigtelsdorf verstorben sei:
Herr Heinrich Neumann, Bürgermeister von Solingen, Voigtelsdorf,
geboren zu Voigtelsdorf, Regierungs-Bezirk Solingen,
vier und zwanzig Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Voigtelsdorf, Regierungs-Bezirk Solingen,
Sohn von Herr Heinrich Neumann, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens halb acht Uhr, zu Voigtelsdorf verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herr Heinrich Neumann,

Herr Bödenberg,
Johann Frings.

[Signature]

Nr. 13

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Niederrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Januar, Mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Herr Heinrich Neumann, Bürgermeister
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Niederrath
der Wilhelm Müller, vier und zwanzig
Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Niederrath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Wilhelm Müller,
vier und zwanzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Niederrath
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens halb acht Uhr, zu Niederrath verstorben sei:
Herr Heinrich Neumann, Bürgermeister von Solingen, Voigtelsdorf,
geboren zu Niederrath, Regierungs-Bezirk Solingen,
vier und zwanzig Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Niederrath, Regierungs-Bezirk Solingen,
Sohn von Herr Heinrich Neumann, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten des Monats,
Januar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens halb acht Uhr, zu Niederrath verstorben sei:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Herr Heinrich Neumann,

Wilhelm Müller

Johann Wilhelm Müller

[Signature]

Tod

de 6. Wittmann

Johann
Wilhelm
Schmidt

Tod

N^o 14

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salangen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *ersten* des Monats *Januar* —, *am* mittags *vier* Uhr, erschienen vor mir *Guisef. Meurath* Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der *Richrath* —
der *Guisef. Meurath* —
Jahre alt, Standes *Wagner* —,
wohnhaft zu *Wich* —, welcher ein *Wich* —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Goldm. Peter* *fünfzig* —

Jahre alt,
Standes *Wich* —, wohnhaft zu *Wich* —
welcher ein *Wich* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats, *Januar* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
am mittags *vier* Uhr, zu *Wich* verstorben sei: —
der Kind Regina Link —

geboren zu *Wich* —, Regierungs-Bezirk *Wich* —,
Jahre alt, Standes *Wich* —,
wohnhaft zu *Wich* —, Regierungs-Bezirk *Wich* —,
von *dem zu Wich* —
mit *Carl Link* —
von *gemeinsamen* *Carl Link* —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *am 1. Jan. 1858* —
Guisef. Meurath —
Guisef. Meurath —

Guisef. Meurath —
Guisef. Meurath —

N^o 15

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salangen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *ersten* des Monats *Februar* —, *am* mittags *vier* Uhr, erschienen vor mir *Guisef. Meurath* Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der *Richrath* —
der *Guisef. Meurath* —
Jahre alt, Standes *Wagner* —,
wohnhaft zu *Wich* —, welcher ein *Wich* —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Goldm. Peter* *fünfzig* —

Jahre alt,
Standes *Wich* —, wohnhaft zu *Wich* —
welcher ein *Wich* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats, *Februar* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
am mittags *vier* Uhr, zu *Wich* verstorben sei: —
der Kind Wilhelm Müller —
von dem zu Wich —
von dem zu Wich —
geboren zu *Richrath* —, Regierungs-Bezirk *Wich* —,
Jahre alt, Standes *Wich* —,
wohnhaft zu *Wich* —, Regierungs-Bezirk *Wich* —,
von *dem zu Richrath* —
von dem zu Richrath —
von dem zu Richrath —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *am 1. Jan. 1858* —
Guisef. Meurath —
Guisef. Meurath —

Guisef. Meurath —
Guisef. Meurath —

N^o 16

Tod

de *Richrath*

Wilhelm Müller

Tob

N^o 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Mägen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend, achthundert acht und fünfzig den
des Monats Februar, vor mir *Heinrich Neumann* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richterath*
der *Mägen* *Freibach* als *am Freitag*

Jahre alt, Standes *Altman*

wohnhaft zu *Walthagen*, welcher ein *Altman*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Neumann*

Heinrich Neumann Jahre alt,
Standes *Altman*, wohnhaft zu *Walthagen*

welcher ein *Altman* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *Freitag* des Monats,

Februar des Jahres tausend, achthundert acht und fünfzig
Morgens Uhr, zu *Walthagen* verstorben sei:

der Kind Maria Catharina Hubertine Wirth
geboren zu *Borghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Heinrich Jahre alt, Standes *Altman*
wohnhaft zu *Walthagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Heinrich von *Walthagen* *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Neumann*

Stephan Fiebach
Heinrich Neumann

Heinrich Neumann

N^o 17

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Mägen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend, achthundert acht und fünfzig den
des Monats Februar, vor mir *Heinrich Neumann* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richterath*
der *Mägen* *Freibach* als *am Freitag*

Jahre alt, Standes *Altman*

wohnhaft zu *Walthagen*, welcher ein *Altman*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Neumann*

Heinrich Neumann Jahre alt,
Standes *Altman*, wohnhaft zu *Walthagen*

welcher ein *Altman* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *Freitag* des Monats,

Februar des Jahres tausend, achthundert acht und fünfzig
Morgens Uhr, zu *Walthagen* verstorben sei:

der Kind Maria Catharina Hubertine Wirth
geboren zu *Borghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Heinrich Jahre alt, Standes *Altman*
wohnhaft zu *Walthagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

Heinrich von *Walthagen* *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*
Heinrich *Heinrich* *Heinrich*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Neumann*

Heinrich Neumann *Heinrich Neumann*

Heinrich Neumann
Heinrich Neumann

Heinrich Neumann

Tob

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Mägen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Heinrich Neumann
Heinrich Neumann
Heinrich Neumann

Tod

N^o 18.

Sterbe-Urkunde.

de *L. Müller*

Bürgermeisterei

Richrath

Kreis

Salzigen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

*Anna
Christina
Karl*

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *vierten*
des Monats *Februar*, *am* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Müller, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Spitzing* *Carl*, *im fünfzigsten*

Jahre alt, Standes *Adler*,

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Adler*

de *o* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Müller*, *im fünfzigsten*

Jahre alt,

Standes *Adler*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Adler* de *o* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*

zwei Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Ich bin Anna Christina Karl

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Salzigen*,

im fünfzigsten Jahre alt, Standes *Adler*,

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Salzigen*,

Zeugen von *dem* *Richrath* *Heinrich Müller* *im fünfzigsten*

dem *Heinrich Müller* *im fünfzigsten* *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

N^o 19.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath

Kreis

Salzigen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Tod

de *L. Müller*

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *vierten*
des Monats *Februar*, *am* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Müller, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Richrath*
der *Heinrich Müller*, *im fünfzigsten*

Jahre alt, Standes *Adler*

wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Adler*

de *o* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Müller*, *im fünfzigsten*

Jahre alt,

Standes *Adler*, wohnhaft zu *Richrath*

welcher ein *Adler* de *o* Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

Februar des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*

zwei Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Ich bin Margaretha Weidmüller

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Salzigen*,

im fünfzigsten Jahre alt, Standes *Adler*,

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Salzigen*,

Zeugen von *dem* *Richrath* *Heinrich Müller* *im fünfzigsten*

dem *Heinrich Müller* *im fünfzigsten* *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir

dem Personenstands-Beamten *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Heinrich Müller *im fünfzigsten*

Tod

N^o 21

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Mülgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats Februar, am mittags fünf und neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Krenkel, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richard
der Ludwig Krenkel, acht und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Richard, welcher ein Mann
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Ludwig Krenkel, acht
und fünfzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Richard
welcher ein Mann de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und neun
des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Richard verstorben sei:

der Herr Carl Krenkel

geboren zu Richard, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im Jahre alt, Standes Mann,

wohnhaft zu Richard, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem zu Richard wohnhaften Mann
Carl Krenkel und im Amt nach dem gesetzlich vorgeschriebenen
Kreuz Krenkel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Ludwig Krenkel
Heinrich Krenkel

[Signature]

N^o 21

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richard Kreis Mülgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats Februar, am mittags fünf und neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Krenkel, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richard
der Ludwig Krenkel, acht und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Mülgen, welcher ein Mann
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Ludwig Krenkel, acht
und fünfzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Mülgen
welcher ein Mann de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und neun
des Monats, Februar des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Mülgen verstorben sei:

der Herr Carl Krenkel

geboren zu Mülgen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
im Jahre alt, Standes Mann,

wohnhaft zu Mülgen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

von dem zu Mülgen wohnhaften Mann
Carl Krenkel und im Amt nach dem gesetzlich vorgeschriebenen
Kreuz Krenkel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Ludwig Krenkel

Heinrich Krenkel

Ludwig Krenkel

[Signature]

Tod

Richard Kreis Mülgen
de 6 Verstorbenen
Ludwig Krenkel
Heinrich Krenkel
Ludwig Krenkel

No. 24.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *St. Martin* Kreis *Wingar* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend, achthundert *acht und fünfzig* den *sechszehnten*
des Monats *Februar* —, *Nach* mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meier, Bürgermeister* als —
Beamteten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Niederrhein* —
der *Wicheln Wöcker, Sohn des Georg Meier* —

Jahre alt, Standes Widwer,
 wohnhaft zu Reichartshausen, welcher ein Sohn
 des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Völcker, Sohn
im Aufsehung Jahre alt,

Standes *Magister*, wohnhaft zu *Richrath* _____
welcher ein *Magister* _____ de- und Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *freit* *im vergangenen* des Monats,
Februar des Jahres tausend achthundert *acht* *im fünfzig*
Morgens *halb* *zehn* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

mit Rindspaltentrichter

geboren zu *Biedersahn*, Regierungs-Bezirk *Stettin*,
geboren am 1. April — Jahre alt, Standes *gewerbetlich*

wohnhaft zu *Widrad* — Regierungs-Bezirk *Süßthal*

Ertheilt von dem k. k. Landesgericht in der
Kriegs- und Landesverwaltungs-Bezirks-Stuben

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *im Amte d. h. v. v. v.*

Bestand von gestern mit dem letzten April und nunmehr
zu vier. Hoffentlich wird Nothbegründung.

Wiggen Kvæker

Handwritten signature: J. H. P.

No.

25.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *Richard Kreis Solinger* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend, achthundert acht und fünfzig den acht und zwanzigsten
des Monats Februar, Um mittags um Uhr, erschienen
vor mir Georg Friedrich Cramer. Wegener als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Wiesbaden
der Municipal-Gesellschaft, acht und fünfzig

Jahre alt, Standes *Widow*
 wohnhaft zu *Richmond*, welcher ein *Widow*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Widow Eichenberg*
erst im fünfzig Jahre alt,

Standes *Alten* _____, wohnhaft zu *Niederrath* _____
welcher ein *Wapen* _____ de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten im vergangenen* _____ des Monats,
Alten _____ des Jahres tausend achthundert, *sechzig* _____
Nachmittag *viertel* Uhr, zu *Niederrath* _____ verstorben sei: _____

4th King's Maximilian Paper —

geboren zu *Wiesbaden*, Regierungs-Bezirk *Niederrhein*,

Page 411, Standard

wohnhaft zu *Münch*, Regierungs-Bezirk *Schwaben*,
Nähe von *Burg* bei *Walden* im *Königreich Bayern*.
Herrn Adam Johann Trautner und *Frau Anna
Katharina Pfeiffer*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl von Hof. Stempelmeister. Bismarck*

Es mag sein, dass die Arbeit nicht so leicht zu sein.
Aber wir sind gewiss genug.

Westhill Fort

Wm. L. Garrison

End

de 6 Pintas

Maximilian

Präher

Tod

N^o 26.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *aust und fünfzig* den *vierten*
des Monats *März*, *am* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Wassenberg* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Carl Joseph Gladbach*, *aust und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Richrath*, welcher *ein* *Wirt*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Heinrich Wassenberg*,
fünf und zwanzig Jahre alt,

Standes *Wirt*, wohnhaft zu *Richrath*,
welcher ein *Wirt* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *aust und fünfzig*
Morgens fünf Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

Carl Joseph Gladbach
geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
war *Wirt* Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem* *Heinrich Wassenberg* *als*
Wirt *angab* *und* *haben* *diese* *beiden* *mir* *erklärt*, *daß* *am* *vierten* *des* *Monats*,
März *des* *Jahres* *tausend* *achthundert* *aust* *und* *fünfzig* *Morgens* *fünf* *Uhr*, *zu* *Richrath* *verstorben* *sei*:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Joseph Gladbach* *Heinrich Wassenberg*
als *Beamteten* *des* *Personenstandes* *der* *Richrath* *als* *Beamteten* *des* *Personenstandes* *der* *Richrath*

Carl Joseph Gladbach
Heinrich Wassenberg

N^o 27

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Siegen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *aust und fünfzig* den *vierten*
des Monats *März*, *am* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Wassenberg* als
Beamteten des Personenstandes der *Richrath*
der *Carl Joseph Gladbach*, *aust und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Langensfeld*, welcher ein *Wirt*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Robert Müller*, *sechzig*
Jahre alt,

Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Langensfeld*,
welcher ein *Wirt* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *aust und fünfzig*
Morgens fünf Uhr, zu *Langensfeld* verstorben sei:

Wilhelm Müller Wirt von *Langensfeld*,
Langensfeld *verstorben* *sei*:
geboren zu *Langensfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechzig Jahre alt, Standes *Wirt*,
wohnhaft zu *Langensfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem* *Heinrich Wassenberg* *als*
Wirt *angab* *und* *haben* *diese* *beiden* *mir* *erklärt*, *daß* *am* *vierten* *des* *Monats*,
März *des* *Jahres* *tausend* *achthundert* *aust* *und* *fünfzig* *Morgens* *fünf* *Uhr*, *zu* *Langensfeld* *verstorben* *sei*:

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Joseph Gladbach* *Heinrich Wassenberg*
als *Beamteten* *des* *Personenstandes* *der* *Richrath* *als* *Beamteten* *des* *Personenstandes* *der* *Richrath*

Carl Joseph Gladbach
Heinrich Wassenberg

Carl Joseph Gladbach
Heinrich Wassenberg

Tod

de *Wittenberg*

Wilhelm
Müller

Tob

No 28

Sterbe-Urkunde.

von Wittman

Bürgermeisterei

Rückrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünften
des Monats März, Nachmittags um drei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kimmmer, Bürgermeister der
Bürgermeisterei Rückrath
der Heinrich Kimmmer, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der Anton Schwoiers,
acht und fünfzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Tagelöhner de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends um zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
Elisabeth Hauweiler, Wittman von dann zu
Immigrath verlebten Vater Anton Schmittberg
geboren zu Ellar, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes gewerbeslos,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tagelöhner von dann zu Immigrath verlebten
Anton davon Mannen und Mann Langer
sind nicht angelernt zu können erklären.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten L. L. Langermann erklärt
sowohl als unversehrte zu sein.



No 29

Sterbe-Urkunde.

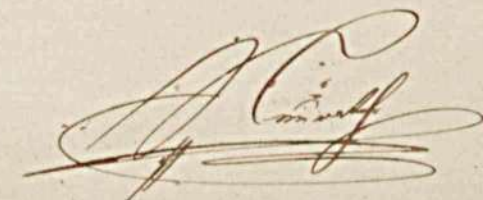
Bürgermeisterei

Rückrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzehnten
des Monats März, Vormittags um neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kimmmer, Bürgermeister der
Bürgermeisterei Rückrath
der Heinrich Kimmmer, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Glarbach, welcher ein Tagelöhner
de Verstorbenen zu sein angab und der Christian Blüning
fünfzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Glarbach
welcher ein Tagelöhner de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am dritten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Nachmittags um drei Uhr, zu Glarbach verstorben sei:
Peter Wilhelm Krämer
geboren zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tagelöhner von dann zu Glarbach verlebten
und verlebten Johann Krämer
und Anna Catharina Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten L. L. Langermann erklärt.

L. L. Langermann
Christian Blüning



Tob

de 6. Solingen

Peter
Wilhelm
Krämer

Tod

N^o 30

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Münster* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *ersten*
des Monats *März* *zwei* mittags *vier* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister*
Beamt des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Reuter, fünf und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Leibknecht*
wohnhaft zu *Neuenhof*, welcher ein *Müller*
der *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Trauger, fünf*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Leibknecht*, wohnhaft zu *Richrath*
welcher ein *Wasser* der *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*
zwei Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:
Antonie Adenhal, Witwe von dem zu Richrath
geborenen Johann Adenhal, geboren zu
Bergheim, Regierungs-Bezirk *West*,
sechs und fünfzig Jahre alt, Standes *Witwe*,
wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *verstorbenen*, *Wittwe*,
Lebte, *Wittwe*, *und* *Stückwerk* *eingetragen*
nicht angaben zu können *verstorben*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beidseitigen Gegenwärtigen*.

Wilh. Proffken

Johann Proffken

[Signature]

N^o 31

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *ersten*
des Monats *März* *zwei* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister*
Beamt des Personenstandes der *Richrath*
der *Wilhelm Reuter, fünf und fünfzig*
Jahre alt, Standes *Leibknecht*
wohnhaft zu *Berghausen*, welcher ein *Wasser*
der *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Schiefer, sechs*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Leibknecht*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Wasser* der *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*
Morgens zehn Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:
Elisabeth Schiefer, Ehegattin des zu Solingen
geborenen Johann Schiefer, geboren zu
Leichlingen, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
drei und fünfzig Jahre alt, Standes *Witwe*,
wohnhaft zu *Berghausen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *dem zu Leichlingen verstorbenen*
und verstorbenen *Johann Schiefer* und
Anna Catharina Lützenkirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beidseitigen Gegenwärtigen*.

Wilh. Proffken

Johann Schiefer

[Signature]

Tod

der *Wittwe*

Elisabeth
Schiefer

Hand

Tod

N^o 34

Sterbe-Urkunde.

de r Wittman

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zehnten
des Monats März, Nachmittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Reichrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath
der Wilhelm Schmittberg, neun und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn
de r Verstorbenen zu sein angab und der Peter Topf, sieben und
fünfzig Jahre alt,

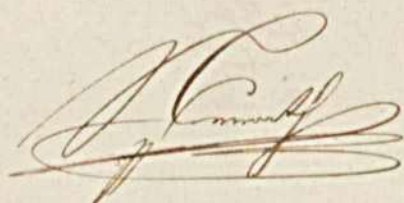
Standes Mann, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Mann de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunten des Monats,

März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens sechs Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Anna Maria Schupp, Wittwe von Johann
Immigrath verlebten Johann Schmittberg
geboren zu Bürg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und achtzig Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kostbar von Johann zu Bürg verlebten Johann und
Katharina Johann Schupp und Margarethe
Krämer.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruenten

Wilhelm Schmittberg
Peter Topf



N^o 35

Sterbe-Urkunde.

Tod

N^o 35

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten
des Monats März, Vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Reichrath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath
der Johann Giehl neun und zwanzig

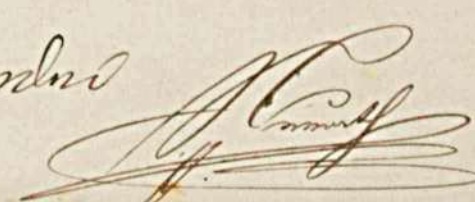
Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Langensfeld, welcher ein Mann
de r Verstorbenen zu sein angab und der Peter Heinrich Fassen-
der vier und zwanzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Langensfeld
welcher ein Mann de r Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,

März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens zwei Uhr, zu Langensfeld verstorben sei:

Anton Heinrich Wilhelm Giehl
geboren zu Langensfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zehn Tage Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Langensfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Johann Friedrich Langensfeld und
Johanna Langensfeld wohnhaften unverheiratet
Lorenz Johann Breuschhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruenten
Löffing von zwei Seiten genehmigt.

Johann Giehl
Peter Heinrich Fassen-


Tob

N^o 36

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zwölften*
des Monats *März*, *vor* mittags *unser* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Johann Kerkendörff, Bürgermeister*

ein Jahre alt, Standes *Heurath*,
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Kaufmann*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Hermann Helmerstein*
fünf und vierzig Jahre alt,

Standes *Heurath*, wohnhaft zu *Reichrath*
welcher ein *Kaufmann* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*
Abends *zehn* Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

das Kind *Franz Hubert Töpsberg*
geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechszehn Tage *ein* Jahre alt, Standes *Heurath*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
von *denen* *Reichrath* *Heurath*
und *Kerkendörff* *Jacob Töpsberg* und
Elisabeth Heurath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den beiden Congruenten*
Heurath *und* *Kerkendörff*

Johann Kerkendörff

H. Helmerstein

Heurath

N^o 37

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *März*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als
Beamteten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Johann Kerkendörff, Bürgermeister*

ein Jahre alt, Standes *Heurath*,
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Kaufmann*
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Hermann Helmerstein*
fünf und vierzig Jahre alt,

Standes *Heurath*, wohnhaft zu *Reichrath*
welcher ein *Kaufmann* de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*
Abends *zehn* Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

das Kind *Catharina Böder*
geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
sechszehn Tage *ein* Jahre alt, Standes *Heurath*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*
von *denen* *Reichrath* *Heurath*
und *Kerkendörff* *Jacob Böder* und *Elisabeth*
Heurath

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den beiden Congruenten*

Heurath
H. Helmerstein

Heurath

Tod

N^o 38

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzigsten* des Monats *März*, Vor mittags *neun* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath*, *Erster* Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath* der *Heinrich Heurath*, *Einundvierzig* Jahre alt, Standes *Wohnungswirt*, wohnhaft zu *Hausingen*, welcher ein *Kaufmann* des Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Groß*, *fünf und vierzig* Jahre alt, Standes *Manufaktur*, wohnhaft zu *Hagelkrenz* welcher ein *Kaufmann* des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnten* des Monats, *März* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *neun* Uhr, zu *Hausingen* verstorben sei:

Das Kind Peter Eger geboren zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *zwei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Hausingen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, Sohn von *Johann zu Hausingen* wohnenden *Polanten*, dem *Wohnungswirt* *Heinrich Eger*, und der *unverheirateten Elisabeth Groß*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Comptanten*.

Heinrich Heurath

Johann Groß

[Signature]

N^o 39.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzigsten* des Monats *März*, Vor mittags *neun* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath*, *Erster* Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath* der *Robert Heyse*, *zwei und vierzig* Jahre alt, Standes *Polant* wohnhaft zu *Gauspohl*, welcher ein *Kaufmann* des Verstorbenen zu sein angab und der *Friedrich Blüning*, *einundfünfzig* Jahre alt, Standes *Kaufmann*, wohnhaft zu *Gauspohl* welcher ein *Kaufmann* des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechszehnten* des Monats, *März* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *neun* Uhr, zu *Gauspohl* verstorben sei:

Ein Sohn Johann Eger geboren zu *Heurath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *zwei* Jahre alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Gauspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, Sohn von *Johann zu Hausingen* wohnenden *Polanten*, dem *Wohnungswirt* *Heinrich Eger*, und der *unverheirateten Elisabeth Groß*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem ersten Comptanten*.

Heinrich Heurath

Robert Heyse

Friedrich Blüning

[Signature]

Tod

Ein Sohn Johann Eger
geboren zu Heurath
Regierungs-Bezirk Düsseldorf
zwei Jahre alt
Standes unverheiratet
wohnhaft zu Gauspohl
Sohn von Johann zu Hausingen
wohnenden Polanten
dem Wohnungswirt Heinrich Eger
und der unverheirateten Elisabeth Groß

Tod

N^o 40.

Sterbe-Urkunde.

de *r Wittwe*

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

*Gewula
Püllen*

Im Jahre tausend achthundert *auf und fünfzig* den *zwanzigsten*
des Monats *März*, *vor* mittags *zwey* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Wassilab Toib, auf und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Kaufbar*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Evertz, auf*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Lüttersbruch*

welcher ein *Kaufbar* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *auf und fünfzig*
vor halb zwölf Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

Anton Püllen, Wittwe von dem zu Reichrath
verlebten Tagelöhner Johann Apperden
geboren zu *Morringen*, Regierungs-Bezirk *Cöln*

und fünfzig Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Tochter von dem zu Morringen wohnenden Leutger
Püllen und der dort verlebten verstorbenen
S. S. davon Name und Conjuganten nicht an-
geben konnten.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conjuganten.*

Wassilab Toib

Heinrich Evertz

[Signature]

N^o 41.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

de *r Gmme*

Im Jahre tausend achthundert *auf und fünfzig* den *zwanzigsten*
des Monats *März*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Anton Ludwig, auf und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Tagelöhner*,
wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Kaufbar*
de *r* Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Bisten fünf*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Reichrath*

welcher ein *Kaufbar* de *r* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,
März des Jahres tausend achthundert *auf und fünfzig*
Morgens auf Uhr, zu *Reichrath* verstorben sei:

der Wilhelm Grake, Tochter des
zu Reichrath wohnenden verstorbenen Peter Schreier
geboren zu *Hildorf*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

und fünfzig Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Hildorf*.

Wife von dem zu Reichrath wohnenden verstorbenen
Anton, dem Vater Heinrich Grake und der ver-
storbenen Catharina Winkler.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Conjuganten.*

Löffing, eines Wortes genehmigt.

Anton Ludwig

Heinrich Bisten

[Signature]

Tod

Nr. 42

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kinder

Bürgermeisterei Kirchath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Johann
Reuter

Im Jahre tausend achthundert acht und sechzig den drei und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Gwinny Schurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchath
der Carl Reuter, fünf und zwanzig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Kollhaus, welcher ein Vater
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Josef Spielmann
fünf und zwanzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Kollhaus
welcher ein Vater de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und sechzig
Nachmittags vier Uhr, zu Kollhaus verstorben sei:

das Kind Johann Reuter

geboren zu Kollhaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein Viertel Jahre alt, Standes ungarbloß,

wohnhaft zu Kollhaus, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Vater von dem erst. Lebewohl und der
erst. wohnhaft ungarbloß in Maria Cyprian
Winkelhausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruanten.

Carl Reuter
Josef Spielmann



Nr. 43

Sterbe-Urkunde.

Tod

de 6

Bürgermeisterei Kirchath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de 6 Indigen

Im Jahre tausend achthundert acht und sechzig den drei und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Gwinny Schurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchath
der Gwinny Schmitz, neun und zwanzig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Krings, fünf
und zwanzig Jahre alt,

Standes Mann, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Vater de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und sechzig
Abends acht Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Gertwin Schmitz Indig

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
drei und zwanzig Jahre alt, Standes Mann,

wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Vater von dem zu Immigrath wohnenden Mann
Wilhelm Schmitz und der dort wohnenden
ungarbloßen Anna Maria Hülsbrecht.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruanten.

Gwinny Schmitz
Wilhelm Krings



Tob

N^o 44

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathhaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den sechzehn und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags unm Uhr, erschienen
vor mir Günther Kurath, Lingenermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathhaus
der Johann Krieger, zwanzig und fünfzig
Jahre alt, Standes Handelmann,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Nachbar
des Verstorbenen zu sein angab und der Germann Cronen, zwanzig und fünfzig
Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abend acht Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

das Kind Clara Theodora Ludovika Krieger
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sechs Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Herrn Just. Longgaranten und Fräulein
neufundzwanzigjährigen Helena Büschmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Longgaranten.
Löpfung von einem Vorbe genehmigt.

Herrn Just. Longgaranten
Germann Cronen


N^o 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathhaus Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den sechzehn und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags unm Uhr, erschienen
vor mir Günther Kurath, Lingenermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathhaus
der Germann Cronen, zwanzig und fünfzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Nachbar
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Krieger, zwanzig und fünfzig
Jahre alt,
Standes Handelmann, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechzehn und zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abend sechzehn Uhr, zu Langenfeld verstorben sei:

das Kind Christina Cronen
geboren zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein Jahr alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Herrn Just. Longgaranten und Fräulein
neufundzwanzigjährigen Cassarina Lehmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Longgaranten.
Löpfung von einem Vorbe genehmigt.

Germann Cronen
Herrn Just. Longgaranten



Tob

des Kindes

Christina
Cronen

Tod

des Kindes

N^o 46.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* und *zwanzigsten* des Monats *März*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als *Beamten* des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* der *Johann Kael, fünf und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reusrath*, welcher ein *Wohnbau* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Hamacher, fünf und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Reichrath*, welcher ein *Wohnbau* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats, *März* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *sechs* Uhr, zu *Reusrath* verstorben sei:

Das Kind Anna Scherf

geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *mit* *Jahre* alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Gezeugt von dem zu Reusrath wohnenden Heurathen dem Tagelöhner Paul Scherf und der Ehefrau des Joseph Lisette Königshausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Zeugnissen.*

*Johann Kael
Johann Hamacher.*



N^o 47.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* und *zwanzigsten* des Monats *März*, *vor* mittags *mit* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als *Beamten* des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath* der *Heinrich Heurath, fünf und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Wohnbau* de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Peter Dückershoff, fünf und zwanzig*

Jahre alt, Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Wohnbau* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* des Monats, *März* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *sechs* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:

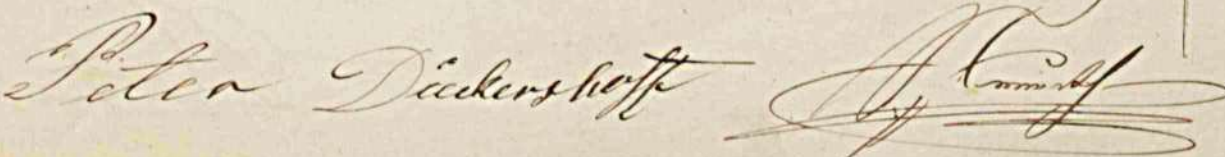
Das Kind Anna Scherf

geboren zu *Reichrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *mit* *Jahre* alt, Standes *unverheiratet*, wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Gezeugt von dem zu Reichrath wohnenden Heurathen dem Tagelöhner Paul Scherf und der Ehefrau des Joseph Lisette Königshausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Zeugnissen.*

*Heinrich Heurath
Peter Dückershoff*



Neu

Tod

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

des Kindes

Tod

N^o 48

Sterbe-Urkunde.

de 6 Kinder

Bürgermeisterei Kirchhath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Henriette
Pullem.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den neun und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags um Uhr, erschienen
vor mir Gmünd Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchhath
der Wilhelm Schwieters, fünf und zwanzig
Jahre alt, Standes Polizeidiener,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Lokant war
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Gmünd Wilhelm Frisch,
fünf und zwanzig Jahre alt,
Standes Rendant, wohnhaft zu Kirchhath
welcher ein Lokant war de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens fünf Uhr, zu Kirchhath verstorben sei:
das Kind Henriette Pullem
geboren zu Kirchhath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und zwanzig Jahre alt, Standes gummelob,
wohnhaft zu Kirchhath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kostbar von der zu Kirchhath wohnenden Frau
Anna Pullem, Witwe von Johann
Opferden.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Comprocuranten

Wilhelm Frisch
J. H. Frisch

N^o 49

Sterbe-Urkunde.

Tod

de 6 Kinder

Bürgermeisterei Kirchhath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den neun und zwanzigsten
des Monats März, Vor mittags um Uhr, erschienen
vor mir Gmünd Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchhath
der Christian Haack, ein und fünfzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Giesenberg, welcher ein Markbar
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Saal, ein und
fünfzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Giesenberg
welcher ein Markbar de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
März des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens fünf Uhr, zu Giesenberg verstorben sei:
das Kind Wilhelm Scherf

geboren zu Giesenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und zwanzig Jahre alt, Standes gummelob,
wohnhaft zu Giesenberg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Kostbar von der zu Giesenberg wohnenden Frau
Anna, dem Tagelöhner Paul Scherf und der
gummelobten Lisa Königshausen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Comprocuranten

Christian Haack
Wilhelm Saal

Tob

N^o 52

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

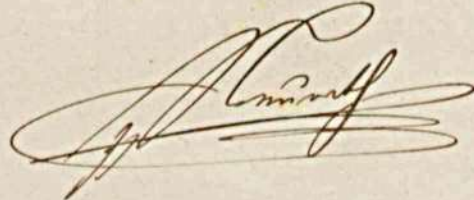
Im Jahre tausend achthundert *aust und fünfzig* den *fünfundfünfzigsten*
des Monats *April*, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Leinwies Wilhelm Heinrichs, Sohn und Leinwies*

Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Lengsfeld*, welcher ein *Waisen*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Winnand Schauf, fünf*
und fünfzig Jahre alt,
Standes *Leinwieser*, wohnhaft zu *Berghausen*
welcher ein *Waisen* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwölften* des Monats,
April des Jahres tausend achthundert *aust und fünfzig*
Abends *acht* Uhr, zu *Berghausen* verstorben sei:

Maria Johanna Kath. Wittmann von dem zu
Göppelmanns Müller Franz Hegers
geboren zu *Schelsen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Leinwies Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Lengsfeld*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von dem zu *Schelsen* verlebten *Winnand*
Kath. und der dort verlebten Maria Cath.
seiner Granderath.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Comgaranten.*

F. Wilhelm Heurath *Winnand Schauf* *Leinwies*


N^o 53.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Reichrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *aust und fünfzig* den *fünfundfünfzigsten*
des Monats *April*, *vor* mittags *neuf* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Bürgermeisterei Reichrath*
der *Johann Kammhof Sohn und Leinwies*

Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Kirchbaur*, welcher ein *Waisen*
der Verstorbenen zu sein angab und der *Winnand Spielmann*
Leinwies Jahre alt,
Standes *Tagelöhner*, wohnhaft zu *Kirchbaur*
welcher ein *Leinwies* der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünfundfünfzigsten* des Monats,
April des Jahres tausend achthundert *aust und fünfzig*
Morgens *neuf* Uhr, zu *Kirchbaur* verstorben sei:

das Kind Catharina Hefz
geboren zu *Kirchbaur*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein und ein halb Jahre alt, Standes *unverheiratet*,
wohnhaft zu *Kirchbaur*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von dem zu *Kirchbaur* verlebten *Winnand*
Tagelöhner Wilhelm Hefz und der dort
verlebten unverheirateten Catharina Spiel-
mann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. *Beide Comgaranten erklärten*
schriftlich in der Urkunde zu sein.



Tob

de *Kirchbaur**Catharina**Hefz.*

Tob

N^o 54

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

des Wittmanns

Johann
Heinrich
Heuser.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzehnten
des Monats April, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Heuser, Bürgermeister als
Leuten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rath
der Carl Grün, zwei und vierzig

Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Solingen, welcher ein Schmiedemeister
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schor, zwei
und vierzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Hücklenbruch
welcher ein Lokomotiv des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfzehnten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Nachmittags um Uhr, zu Solingen verstorben sei:
Johann Simon Heuser Wittmann von der zu
Immigrath verlebten gewesenen Wilhelmine Kosterjan
geboren zu Rath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
drei und fünfzig Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von der zu Rath verlebten Wilhelmine
Heuser und der dort verlebten gewesenen
Johanne Grotz zur Löwen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruenten.

Carl Grün
Wilhelm Schor

N^o 55

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Tob

des Manns

Theodor
Kirberg

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ein und zwanzigsten
des Monats April, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Heuser, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rath
der Sigismund Scharenbrock, zwei und vierzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Solingen, welcher ein Schmiedemeister
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Lormann, zwei
und vierzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Mann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ein und zwanzigsten des Monats,
April des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends um Uhr, zu Berghausen verstorben sei:
Theodor Kirberg, Tagelöhner von der zu Solingen
gewesenen Anna Maria Mann
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von der zu Solingen verlebten
Johanne und Karl Lormann von der Johann Kir-
berg und der Johann Kirberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congruenten.

Sigismund Scharenbrock
Johann Lormann

J. Lormann

Tob

N^o 56

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats April —, Nachmittags um — Uhr, erschienen
vor mir Hermann Meurath, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kirchath —
der Peter Joseph Blissenbach, neun und zwanzig
Jahre alt, Standes Tagelöhner —,
wohnhaft zu Kirchath —, welcher ein —
de Verstorbenen zu sein angab und der Mathias Wingen, ein
und fünfzig — Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Hücklenbruch —
welcher ein — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am vier und zwanzigsten
des Monats April — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Morgens um — Uhr, zu Kirchath verstorben sei:
Das Kind Peter Blissenbach —
geboren zu Walterscheid, Regierungs-Bezirk Köln —,
ein und ein Viertel Jahre alt, Standes garanklos,
wohnhaft zu Kirchath —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sohn von dem erst-darangehenden und der
zu Kirchath wohnenden garanklosen Ehefrau
Büsch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem erst-darangehenden.
Der erst-darangehende erklärt in seiner
eigenen Verantwortung zu seiner Lösung nicht
verantwortlich.

Peter Joseph Blissenbach

N^o 57

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats April —, Nachmittags um — Uhr, erschienen
vor mir Hermann Meurath, Bürgermeister als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kirchath —
der Wilhelm Brack, ein und fünfzig —
Jahre alt, Standes —
wohnhaft zu —, welcher ein —
de Verstorbenen zu sein angab und der Johann Schmitz, fünfzig
Jahre alt,
Standes —, wohnhaft zu —
welcher ein — de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünf und zwanzigsten
des Monats April — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Nachmittags um — Uhr, zu — verstorben sei:
Margartha Louise Brack, geborene von —,
eingezeichnet in der Kirchenbuchstube —
geboren zu —, Regierungs-Bezirk —
fünf und fünfzig — Jahre alt, Standes —
wohnhaft zu —, Regierungs-Bezirk —
sohn von dem zu — wohnenden —
Carl Wilhelm Albert Brack, ein und fünfzig
Jahre alt, eingetragener Name —.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem ersten-darangehenden.

Wilhelm Brack.
Johann Schmitz

Tob

Bürgermeisterei Kirchath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der offener
Margartha
Louise
Brack

Tob

N^o 58

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünften und zwanzigsten
des Monats April ———, Morgens um ——— Uhr, erschienen
vor mir Herrn Reichrath, Bürgermeister als ———
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Reichrath ———
der Jakob Hermanns, fünf und fünfzig ———

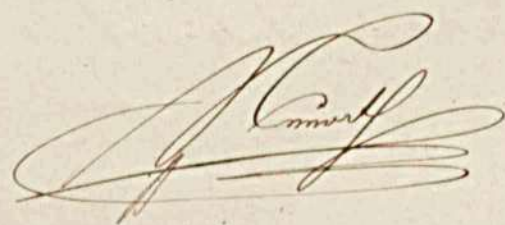
Jahre alt, Standes Mann ———,
wohnhaft zu Ganspohl ———, welcher ein Arbeiter ———
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Held, fünf und
fünfzig ——— Jahre alt,

Standes Tagelöhner ———, wohnhaft zu Langerfeld ———
welcher ein Arbeiter ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünft und zwanzigsten des Monats,
April ——— des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig ———
Morgens um ——— Uhr, zu Ganspohl verstorben sei: ———

das Kind Catharina Hermanns ———
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———,
ein Jahr alt, Standes unverheiratet ———,
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———,
Vorster von dem zu Ganspohl wohnenden ———
Einvertrauten unverheirateten Catharina Hermanns.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem ersten Comitanten mit
Comitant erklärt seinem unverheirateten zu sein.

Johann Luxemburg


N^o 59

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

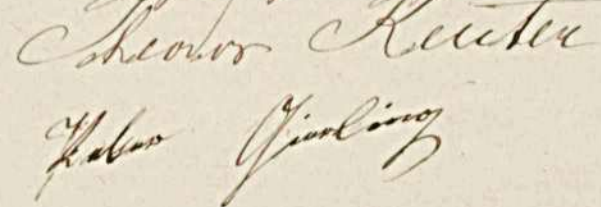
Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünften und zwanzigsten
des Monats April ———, Morgens um ——— Uhr, erschienen
vor mir Herrn Reichrath, Bürgermeister als ———
Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei Reichrath ———
der Johann Reuter, fünf und zwanzig ———

Jahre alt, Standes Arbeiter ———,
wohnhaft zu Berghausen ———, welcher ein Arbeiter ———
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Gierling, ein
und fünfzig ——— Jahre alt,

Standes Arbeiter ———, wohnhaft zu Langerfeld ———
welcher ein Arbeiter ——— des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünft und zwanzigsten des Monats,
April ——— des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig ———
Abends um ——— Uhr, zu Berghausen verstorben sei: ———

das Kind Sibilla Gierling ———
geboren zu Langerfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———,
ein Jahr alt, Standes unverheiratet ———,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf ———,
Vorster von dem zu Langerfeld wohnenden unverheirateten Catharina
Reuter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem ersten Comitanten mit
Comitant erklärt seinem unverheirateten zu sein.




Edo

No. 6.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

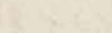
Bürgermeisterei *Richrath Kreis Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den acht und zwanzigsten
des Monats April, zwei mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Joseph Melzer Bürgermeister als _____
Leanten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei Reichart
der Joseph Franz Schillert, mit mir,
_____ Jahre alt, Standes Major,
wohnhaft zu Murath, welcher ein Major
de Verstorbenen zu sein angab und der Wittwe Evach, mit
_____ Jahre alt,

Estandes Vint, wohnhaft zu Jauaignat
welcher ein Knecht des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am 18ten März des Monats,
April des Jahres tausend achthundert achtundfünfzig
Morgens fast um Uhr, zu Jauaignat verstorben sei:
Franz Hackenbroich, Schlichter von der Im-
munitätsgemeinschaft von Bischofsheim
geboren zu Lors, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünfzig Jahre alt, Estandes Wollen,
wohnhaft zu Jauaignat, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sein von der Immunitätsgemeinschaft von Bischofsheim.
Im Willen Franz Hackenbroich mit
seiner Gemeinschaft von Bischofsheim Retours

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem k. k. m. Bürgermeister*
Joseph Lammert *G. Lammert*

Philippine Herz.



No 61.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *Richthaus* Kreis *Altena* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *sechsten*
des Monats *Mai* — *des* mittags *um* Uhr, erschienen
vo mir *Heinrich Kersch, Bürgermeister* als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Reinbach*
der *Johann Heil* *ein und zwanzig* —
— Jahre alt, Standes *Heimath* —
wohnhaft zu *Dorsheim* —, welcher ein *Salbmann* —
de *6* Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Kersch, Bürgermeister*
— Jahre alt,

Standes *Katholik*, wohnhaft zu *Lengsfeld*
welcher ein *Buchhalter* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
16ten des Jahres tausend acht-hundert *acht und fünfzig*
Mittwoch *viertel* Uhr, zu *Guthhausen* verstorben sei:
Johann Hachleubreich. Ritter von *Hofmann*
von Kellern im *Niederrheinischen* *Regierungs-*
Bezirk *Süßthal*,
geboren zu *Münster*, Regierungs-Bezirk *Süßthal*,
auf *seinem* *Lebensjahre* Jahre alt, Standes *Ritter*,
wohnhaft zu *Guthhausen*, Regierungs-Bezirk *Süßthal*,
von *dem* *zu Münster* *verlebten* *im* *Niederrheinischen*
Regierungs- *Bezirk* *Süßthal* *am* *ersten* *des* *Monats* *ersten* *des* *Jahres* *tausend* *acht* *hundert* *acht* *und* *fünfzig*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl von Britten-Langenwiesche*.

Joseph Hill,
Barbara Schmitz

Tod

Nr. 62

Sterbe-Urkunde.

der Frau

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Sölingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats Mai, Vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Hermann Meurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Hermann Schauf, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes ledig, wohnhaft zu

Lengsfan, welcher ein Hausbesitzer
der Verstorbenen zu sein angab und der Peter Hopplich, drei
und fünfzig Jahre alt,

Standes ledig, wohnhaft zu Lengsfan
welcher ein Hausbesitzer der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens zehn Uhr, zu Lengsfan verstorben sei:

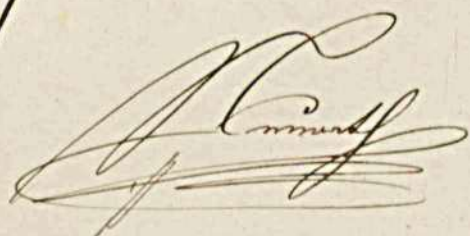
Elise Thienbach, geborene von Langen, zu Lengsfan
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
drei und fünfzig Jahre alt, Standes unverheiratet,

wohnhaft zu Lengsfan, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Langen zu Immigrath wohnhaft zu
Langen, dem Tischler Johann Thienbach

und der verstorbenen Catharina Reuter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Hermann Meurath.

Hermann Meurath
Peter Hopplich



Nr. 63

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Richtath

Kreis

Sölingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats Mai, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Hermann Meurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Carl Mehmacher, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes ledig, wohnhaft zu

Randbrack, welcher ein Hausbesitzer
der Verstorbenen zu sein angab und der August Stahl, fünf und
zwanzig Jahre alt,

Standes ledig, wohnhaft zu Randbrack
welcher ein Hausbesitzer der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunten des Monats,

Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Nachmittags vier Uhr, zu Randbrack verstorben sei:

das Kind Emma Loos
geboren zu Randbrack, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
ein Jahr alt, Standes unverheiratet,

wohnhaft zu Randbrack, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Tochter von Randbrack wohnhaft zu
Randbrack, dem Tischler August Stahl

und der verstorbenen Julia Dörstmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Hermann Meurath.

Carl Mehmacher
August Stahl



End

No.

Sterbe-Urkunde.

der *Wahrheit*

Bürgermeisterei

Preis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzigsten*
des Monats *Mai* _____, *am* mittags *um* _____ Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich v. Aurath, Bürgermeister* als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei *Reichardt* _____
der *Stadt Werra*, *am* _____

Jahre alt, Standes Widwer,
 wohnhaft zu Leibschütz, welcher ein Nachbar
 der Verstorbenen zu sein angab und der größere Theil der Erbschaft
im Besitz Jahre alt,
 Standes Widwer, wohnhaft zu Leibschütz
 welcher ein Nachbar der Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
sechshundert sechszig Uhr, zu Leibschütz verstorben sei:

Anna Margaretha Veldinrath, Wittwe von dem ver-
storbenen hiesigen Major Georg Friedrich Veldinrath
geboren zu Lübbenau —, Regierungs-Bezirk Magdeburg
jetzt in Leipzig — Jahre alt, Standesbeamten
wohnhaft zu Lübbenau —, Regierungs-Bezirk Magdeburg

Gegeben von uns zu Hilfen für erkrankte Vög. am 1. Oktbr.
Luitpold Maximilian Wallerbach aus Bonn, Gef. seiner
Wallerbach

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Ant. von Luitpold Prinz von Bayern*.

W. Krämer.
Gustav Kron.

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den sechzehnten
des Monats Mai, vor mittags zuletzt Uhr, erschienen
vor mir Georg Friedrich Reichardt als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der Königlichen Residenzstadt Leipzig
Leipzig Jahre alt, Standes Adelmann

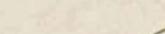
wohnhaft zu Kassel —, welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab und der offener Brauch. zsm. m.
findung — Jahre alt,
Standes Adm. —, wohnhaft zu Kassel —

welcher ein ~~Kinder~~^{Besitzer} des Kintal — de — Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am ~~des~~^{ersten} des Monats, ~~bei~~^{bei} des Jahres tausend achthundert ~~ist~~^{sich} im fünfzigsten Monat um ~~Uhr~~^{Uhr}, zu ~~Mittag~~^{Mittag} verstorben sei: Daß ~~der~~^{der} ~~Vater~~^{Vater} ~~der~~^{der} ~~Sohn~~^{Sohn}.

geboren zu St. Michael, Regierungs-Bezirk St. Michael,
am 10ten Januar 1840 Jahre alt, Standes unverheirathet,
wohnhaft zu St. Michael, Regierungs-Bezirk St. Michael,
von meiner Eltern einmaligen Geisteskrankheit mit
keiner anderen Ursache beleidigt sein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem k. k. Statthalter.*
Leopold von Sacher von Massowen gen. Sacher.

Stephan Fiesbach
Eduard Schaff

A handwritten signature in dark ink, appearing to read "A. C. Murphy". The signature is fluid and cursive, with a large, sweeping initial "A" and a long, horizontal flourish extending to the right. The name "Murphy" is written in a smaller, more compact cursive script. The signature is located in the upper left quadrant of the page.

End

der *Cheloniidae*

Stephen Tupper

me

Elizabeth Ware

Tod

N^o 66.

Sterbe-Urkunde.

de 8. d. d. d. d.

Bürgermeisterei

Richters Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats Mai, vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Hill* als
Beamten des Personenstandes, der Bürgermeisterei *Richters*
der *Johann Hill* ein und zwanzig

Jahre alt, Standes *Heinrich*,
wohnhaft zu *Burgdörfer*, welcher ein *Heinrich*
de 8. Verstorbenen zu sein angab und der *Caspar Hill* ein und
fünfzig Jahre alt,
Standes *Heinrich*, wohnhaft zu *Burgdörfer*
welcher ein *Heinrich* de 8. Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ein und zwanzigsten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu *Burgdörfer* verstorben sei:

Heinrich Hill, ein
geboren zu *Burgdörfer*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünf und zwanzig Jahre alt, Standes *Heinrich*,
wohnhaft zu *Burgdörfer*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem zu Burgdörfer wohnhaften Heinrich*
und *Heinrich* *Hill* ein und
von *dem zu Burgdörfer wohnhaften Heinrich*
Hill.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Hill* und *Caspar Hill*.

Joseph Hill
Caspar Hill

Heinrich Hill

N^o 67

Sterbe-Urkunde.

Tod

N^o 67

Bürgermeisterei

Richters Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

de 8. d. d. d. d.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats Mai, vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Hill* als
Beamten des Personenstandes, der Bürgermeisterei *Richters*
der *Magamilian Hirschfeld* ein und zwanzig

Jahre alt, Standes *Heinrich*,
wohnhaft zu *Burgdörfer*, welcher ein *Heinrich*
de 8. Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Fischer* ein
und zwanzig Jahre alt,
Standes *Heinrich*, wohnhaft zu *Burgdörfer*
welcher ein *Heinrich* de 8. Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ein und zwanzigsten* des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu *Burgdörfer* verstorben sei:

Johann Hill ein und zwanzig
geboren zu *Holthagen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein und zwanzig Jahre alt, Standes *Heinrich*,
wohnhaft zu *Burgdörfer*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem zu Burgdörfer wohnhaften Heinrich*
und *Heinrich* *Hill* ein und
von *dem zu Burgdörfer wohnhaften Heinrich*
Hill.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Hill* und *Caspar Hill*.

Joseph Hill
Caspar Hill

Heinrich Hill

Heinrich Hill

Tod

No. 68

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slungen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

der Johann Gertraud Kiskoven.
Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* *zwanzigsten* des Monats *Mai*, *vor* mittags *zwei* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kiskoven, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Kath. Stütgen, gew. und d. m. b. g.*

Abbar Jahre alt, Standes *Abbar*, wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Waggon* der Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Kiskoven, fünf und fünfzig* Jahre alt, Standes *Abbar*, wohnhaft zu *Immigrath* welcher ein *Waggon* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *zwei* Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei: *Johann Kiskoven, Waggonfabrikant* das *fast Congen* von *Immigrath* geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechzig* Jahre alt, Standes *Waggonfabrikant* wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* *Leibter* von *Immigrath* zu *Reusrath* an *Reusrath* *Waggonfabrikant*, *der* *Waggonfabrikant* *Kiskoven* und *der* *Waggonfabrikant* *Kiskoven*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Congenanten.*

*Kath. Stütgen**Heinrich Kiskoven**Heinrich Kiskoven*

No. 69

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slungen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

der Hilke
Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* *zwanzigsten* des Monats *Mai*, *vor* mittags *fünf* Uhr, erschienen vor mir *Heinrich Kiskoven, Bürgermeister* als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richrath* der *Heinrich Kiskoven, Bürgermeister*

Abbar Jahre alt, Standes *Abbar*, wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Waggon* der Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Kiskoven, fünf und fünfzig* Jahre alt, Standes *Abbar*, wohnhaft zu *Immigrath*

welcher ein *Waggon* der Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *acht und zwanzigsten* des Monats, *Mai* des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *zwei* Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

Johann Kiskoven, Waggonfabrikant das *fast Congen* von *Immigrath* geboren zu *Reusrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *sechzig* Jahre alt, Standes *Waggonfabrikant* wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* *Leibter* von *Immigrath* zu *Reusrath* an *Reusrath* *Waggonfabrikant*, *der* *Waggonfabrikant* *Kiskoven* und *der* *Waggonfabrikant* *Kiskoven*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Congenanten.*

*Heinrich Kiskoven**Jacob Kiskoven**Heinrich Kiskoven*

Sterbe-Urkunde.

N^o 1
Bürgermeisterei Kreis Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert
des Monats , den
vor mir mittags Uhr, erschienen
als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:
geboren zu , Regierungs-Bezirk
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

*Jagannathigab Blatt war
Aufnahme der Urkunde 270*

Sterbe-Urkunde.

N^o 2
Bürgermeisterei Kreis Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert
des Monats , den
vor mir mittags Uhr, erschienen
als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
der
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , welcher ein
de Verstorbenen zu sein angab und der
Jahre alt,
Standes , wohnhaft zu
welcher ein de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am des Monats,
des Jahres tausend achthundert
Uhr, zu verstorben sei:
geboren zu , Regierungs-Bezirk
Jahre alt, Standes
wohnhaft zu , Regierungs-Bezirk
von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

*mit dem nachfolgenden Blatte bei
anminantur gahlt. wurde Jahn übergegangen.
Langenfel, von 30. Mai 1868.
Der Bürgermeister
[Signature]*

Tod

N^o 70

Sterbe-Urkunde.

des Wittmanns

Bürgermeisterei Kirchhath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Hermann
Kings

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzigsten
des Monats Mai, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchhath
der Wilhelm Kings, acht und fünfzig

Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Langfurth, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Anna Kapp, fünfzig
Jahre alt,

Standes Dienstmagd, wohnhaft zu Langfurth
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um zehn Uhr, zu Langfurth verstorben sei:

Hermann Kings, Wittmann, Sohn von Anna
Cassiana Kiehl und Heinrich Kings, geboren zu
Dormagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

zwei und achtzig Jahre alt, Standes Dienstmagd,
wohnhaft zu Langfurth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Sohn von Langen Dormagen, wohnhaft zu
Langen Dormagen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
der Wilhelm Kings mit
der gewesenen Gattin Eiser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Vergleichenden.

Wilhelm Kings
Heinrich Kapp

[Signature]

N^o 71

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchhath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchhath
der Carl Lenz, fünfzig

Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Markt, welcher ein Vater des Kindes
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Oberhaus,
fünfzig Jahre alt,

Standes Dienstmagd, wohnhaft zu Kirchhath
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats,
Mai des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um zehn Uhr, zu Markt verstorben sei:

Amalia Kapp, Frau des Carl Lenz, geboren zu
Glarbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Dienstmagd,
wohnhaft zu Markt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Sohn von Heinrich Kiehl, wohnhaft zu
Markt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Vergleichenden.

unter Genehmigung des Zusatzes: Kind
in der letzten Zeit von Amalia Kapp geboren.
Carl Lenz

H. Oberhaus

Amalia Kapp
Carl Lenz
Amalia Kapp

Tod

N^o 72.

Sterbe-Urkunde.

de s Kindes

Bürgermeisterei

Rath

Kreis

Singen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
 des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Heffens, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
 der Heinrich Heffens, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
 wohnhaft zu Riefarth, welcher ein Wohnbau
 des Verstorbenen zu sein angab und der Katharina Müller,
und fünfzig Jahre alt,
 Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riefarth,
 welcher ein Wohnbau des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends zehn Uhr, zu Riefarth verstorben sei:
 das Kind Gottfried Servieres
 geboren zu Riefarth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
 wohnhaft zu Riefarth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von dem zu Riefarth wohnenden
Heinrich Heffens, dem Katharina Müller
 und der verstorbenen Margaretha Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Just. Kommissar.
Heinrich Heffens erklärt Heinrich Heffens
Wohnbau zu sein

Heinrich Heffens


N^o 73

Sterbe-Urkunde.

Tod

N^o 73

Bürgermeisterei

Rath

Kreis

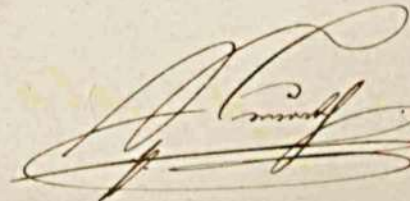
Singen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
 des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Heffens, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei
 der Heinrich Heffens, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
 wohnhaft zu Riefarth, welcher ein Wohnbau
 des Verstorbenen zu sein angab und der Katharina Müller,
und fünfzig Jahre alt,
 Standes Arbeiter, wohnhaft zu Riefarth,
 welcher ein Wohnbau des Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends zehn Uhr, zu Riefarth verstorben sei:
 das Kind Margaretha Müller
 geboren zu Riefarth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
 wohnhaft zu Riefarth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
 Sohn von dem zu Riefarth wohnenden
Heinrich Heffens, dem Katharina Müller
 und der verstorbenen Margaretha Müller

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten und dem Just. Kommissar.
Heinrich Heffens erklärt Heinrich Heffens
Wohnbau zu sein

Eduard Schallbruch



Tob

No 44

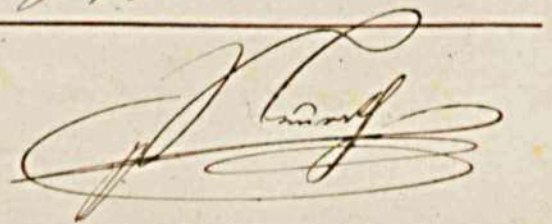
Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchrath Kreis Slingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den achtten
des Monats Juni Vor mittags neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchrath
der August Pöhlig, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Hausmanns
wohnhaft zu Kirchrath, welcher ein Wilhelm Stapper,
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Stapper,
vierzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Kirchrath
welcher ein Kayser de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünften des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Kirchrath verstorben sei:
Wilhelm Wirtz, Jagatke von der zu Kirchrath
wohnhaft, geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Kirchrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von der zu Kirchrath wohnhaften Frau
Johanna Wirtz und der zu Hilden wohnhaften Frau
Lettan geborenen Anna Maria Hücklen.
bruder.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Comgaranten.
unter Genehmigung der Öffnung gesamt der
in und der Zusatzes 1. Öffnung gesamt in der neuen
in Jahr von oben.

August Pöhlig
W. Stapper



No 45

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchrath Kreis Slingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den neunten
des Monats Juni Vor mittags neun Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchrath
der Heinrich Wilhelm Seinkopf, fünfzig
Jahre alt, Standes Hausmanns
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Kayser
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schmitz,
fünf und fünfzig Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Großknecht de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Nachmittags ein Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
das Kind Maria Hubertina Schmitz
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und fünfzig Jahre alt, Standes gewerblös,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von der zu Immigrath wohnhaften
Hausmanns Frau Maria Schmitz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem fest Comgaranten.
zusammen unterschrieben unterschrieben unterschrieben
unter.

Heinrich Wilhelm Seinkopf

Tob

des Kindes
Maria
Hubertina
Schmitz.

Tod

N^o 81

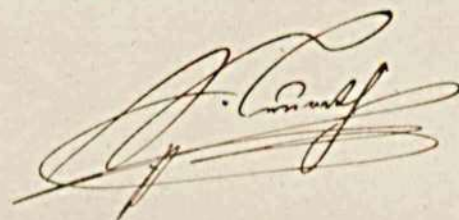
Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kaurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath
der Jakob Ring, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes ledig,
wohnhaft zu Langsiefen, welcher ein Kaufmann
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Spielmann,
zwanzig Jahre alt,
Standes ledig, wohnhaft zu Langsiefen,
welcher ein Arbeiter des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens fünf Uhr, zu Langsiefen verstorben sei:
Elisabetha Hüpp, Magdlin von Langsiefen
geboren zu Hiltorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
fünf und fünfzig Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Langsiefen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Langsiefen und Hiltebeitel.
Anton von Hiltorf, Sohn von Hiltebeitel,
Stüpp, und der unverheirateten Catharina Berckmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und von beiden Consaganten.
Lösung wurde hiermit genehmigt.

Jacob Ring
Peter Spielmann


N^o 82

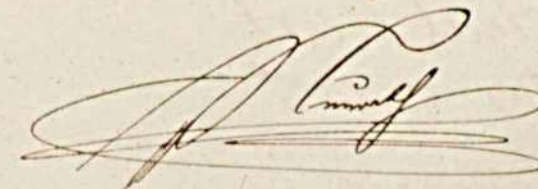
Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Reichrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kaurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichrath
der Jacob Kaurath, zwanzig Jahre alt, Standes ledig,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Arbeiter
des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Otto, vier
und fünfzig Jahre alt,
Standes ledig, wohnhaft zu Immigrath,
welcher ein Arbeiter des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Nachmittags zehn Uhr, zu Langsiefen verstorben sei:
das Kind Maria Jakob Kaurath
geboren zu Leutz, Regierungs-Bezirk Köln,
zwanzig Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Langsiefen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Langsiefen und Hiltebeitel.
Anton von Hiltorf, Sohn von Hiltebeitel,
Stüpp, und der unverheirateten Catharina Berckmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und von beiden Consaganten.

Jacob Kaurath
Wilhelm Otto



Tod

de Kind
Maria
Gertrud
Kaurath.

Tod

№ 83

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats Juni, vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Johann Evertz, Traisig

Jahre alt, Standes Handalbmann,
wohnhaft zu Rixdorf, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Jakob Evertz, sieben
und Traisig Jahre alt,
Standes Handalbmann, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am drei und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um vier Uhr, zu Rixdorf verstorben sei:
Catharina Peiffer Wittwe von der zu Rix-
dorf wohnenden Anna's Heinrich Evertz,
geboren zu Rixdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
siebzehn Jahre alt, Standes garrenblos,
wohnhaft zu Rixdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von der zu Rixdorf wohnenden Eheleute
dem Kniffendler Peter Peiffer und der
garrenblosen Elisabeth Herberz.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conjuganten.

Jacob Evertz
Johann Evertz.



№ 84

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den sieben und zwanzigsten
des Monats Juni, vor mittags sieben Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Wilhelm Bräse, vier und fünfzig

Jahre alt, Standes Linder
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Flabb, fünf
und fünfzig Jahre alt,
Standes Schmied, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Linder des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechs und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig, Mitt-
tags halb zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
das Kind Elise Schmitz

geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Solingen wohnenden Eheleu-
ten Peter Schmitz und der zu Immigrath
wohnenden garrenblosen Margaretha Louise Schmitz
Bräse. (i. Löffnung eines Kindes genehmigt.)

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conjuganten.

Wilhelm Bräse
Hermann Flabb.



Tod

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

des Verstorbenen zu sein angab und der Hermann Flabb, fünf
und fünfzig Jahre alt,
Standes Schmied, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Linder des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am sechs und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig, Mitt-
tags halb zwölf Uhr, zu Immigrath verstorben sei:
das Kind Elise Schmitz

geboren zu Solingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes ohne Gewerbe,
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem zu Solingen wohnenden Eheleu-
ten Peter Schmitz und der zu Immigrath
wohnenden garrenblosen Margaretha Louise Schmitz
Bräse. (i. Löffnung eines Kindes genehmigt.)

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Conjuganten.

Wilhelm Bräse
Hermann Flabb.



Tod

Nr. 88

Sterbe-Urkunde.

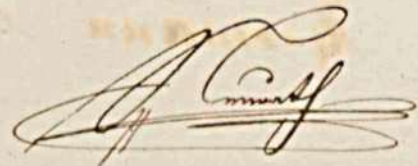
Bürgermeisterei Kirchrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Klurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchrath
der Johann Garten, fünf und fünfzig
Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Kirchrath, welcher ein Oheim
des Verstorbenen zu sein angab und der August Püll, acht
und fünfzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu Kirchrath
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Kirchrath verstorben sei:

Agnas Geul, ledig
geboren zu Hilden, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vier und zwanzig Jahre alt, Standes unverheiratet,
wohnhaft zu Biebrach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von dem Verstorbenen verlebten Jakob
Geul, und der zu Biebrach verlebten ge-
mahlten Elisabeth Garten

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem erst Consgaranten.
Zweit Consgarant erklärte sich bereit zu sein.

Johann Garten



Nr. 88

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Klurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchrath
der August Wiedenbrück, vier und fünfzig
Jahre alt, Standes Mann
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein Nachbar
des Verstorbenen zu sein angab und der August Heil, vierzig
Jahre alt,

Standes Factor, wohnhaft zu Ganspohl
welcher ein Nachbar des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am acht und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens zehn Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

Ernst Wiedenbrück, ledig
geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
vierzig Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf
Sohn von dem zu Ganspohl verlebten
oben genannten erst Consgaranten und
der dort verlebten geachteten Margare-
tha Püllberg.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem beiden Consgaranten.

August Wiedenbrück

August Heil



Tod

N^o 87

Sterbe-Urkunde.

des Kindes

Bürgermeisterei

Kirchroth Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

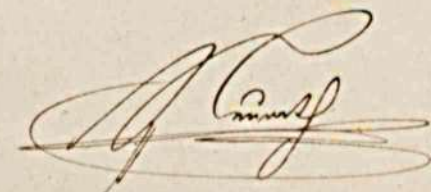
Johann
Bormacher.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchroth
der Peter Bormacher, im fünfzigsten
Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Randroth, welcher ein
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der
und zwanzig Jahre alt,
Standes Bäcker, wohnhaft zu Rheinroth
welcher ein Lakonier de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Randroth verstorben sei:

das Kind Johann Bormacher
geboren zu Randroth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Randroth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sow von ihm selbst als von dem
und zu Randroth wohnhaft an
Lorenz Laffarina Tischerknecht

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Comgaranten
Herrn Johann Kurath und Herr Johann Laffarina Tischerknecht.

Peter Bormacher
Joseph Gless


N^o 87

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kirchroth Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

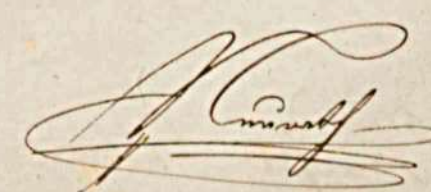
des Mannes

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats Juni, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Kirchroth
der Johann Schneider, im fünfzigsten
Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu Kirchroth, welcher ein
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der
und zwanzig Jahre alt,
Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Kirchroth
welcher ein Tagelöhner de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neun und zwanzigsten des Monats,
Juni des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Kirchroth verstorben sei:

Wilhelm Proemacher
geboren zu Kirchroth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
im Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Kirchroth, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
sow von ihm selbst als von dem
und zu Kirchroth wohnhaft an
Lorenz Laffarina Tischerknecht

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Comgaranten.
Johann Schneider Löffing und Herr Johann Laffarina Tischerknecht.

Johann Löh



Tob

No 88.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Kirchroth* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den *zwanzigsten*
des Monats *Juni* — vor mittags *sechzehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kurath, Bürgermeister* als —

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kirchroth* —
der *Heinrich Kurath*, mir und *Heinrich*
— Jahre alt, Standes *Verheiratet* —

wohnhaft zu *Kirchroth* —, welcher ein *Wohn* —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Joseph Gless, vier und*
zwanzig — Jahre alt,

Standes *ledig* —, wohnhaft zu *Rheinberg* —
welcher ein *Lehrer* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vier und zwanzigsten* des Monats,

Juni — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens — Uhr, zu *Kirchroth* verstorben sei: —

Das Kind Johann Börmacher
geboren zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
ein Jahr — Jahre alt, Standes *geborenes* —

wohnhaft zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Sohn von *Heinrich Börmacher* und *Anna*
zu *Kirchroth* wohnhaft geborenes

Christina Börmacher. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Comitanten.
Löpfung —

Heinrich Börmacher

Joseph Gless

Heinrich Kurath

No 89

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Kirchroth* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den *zwanzigsten*
des Monats *Juli* — vor mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kurath, Bürgermeister* als —

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kirchroth* —
der *Wilhelm Kluth, vier und zwanzig* —
— Jahre alt, Standes *Verheiratet* —

wohnhaft zu *Kirchroth* —, welcher ein *Wohn* —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Baptist Drögenburg, vier und*
zwanzig — Jahre alt,

Standes *ledig* —, wohnhaft zu *Kirchroth* —
welcher ein *Wohn* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

Juni — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends *zwei* Uhr, zu *Kirchroth* verstorben sei: —

Elisabeth Börmacher
geboren zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes *geborenes* —

wohnhaft zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *Heinrich Börmacher* und *Anna*
zu *Kirchroth* wohnhaft geborenes

Christina Börmacher. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Comitanten

Wilhelm Kluth

Johann Baptist Drögenburg

Heinrich Kurath

Tob

No 89

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Kirchroth* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den *zwanzigsten*
des Monats *Juli* — vor mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kurath, Bürgermeister* als —

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kirchroth* —
der *Wilhelm Kluth, vier und zwanzig* —
— Jahre alt, Standes *Verheiratet* —

wohnhaft zu *Kirchroth* —, welcher ein *Wohn* —
des Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Baptist Drögenburg, vier und*
zwanzig — Jahre alt,

Standes *ledig* —, wohnhaft zu *Kirchroth* —
welcher ein *Wohn* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

Juni — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends *zwei* Uhr, zu *Kirchroth* verstorben sei: —

Elisabeth Börmacher
geboren zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes *geborenes* —

wohnhaft zu *Kirchroth*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Tochter von *Heinrich Börmacher* und *Anna*
zu *Kirchroth* wohnhaft geborenes

Christina Börmacher. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Comitanten

Wilhelm Kluth

Johann Baptist Drögenburg

Heinrich Kurath

Tob

N^o 90

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierzehnten
des Monats Juli, vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath
der Heinrich Dürenwald, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes ledig, wohnhaft zu

Mehlbruch, welcher ein Johann
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Munkel,
acht und fünfzig Jahre alt,

Standes ledig, wohnhaft zu Mehlbruch
welcher ein Johann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten

Juli des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

Elisabeth Helmerstein geborene
geboren zu Randerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
acht und fünfzig Jahre alt, Standes ledig,

wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Johann zu Randerath wohnhaft zu
Landerath, dem Heinrich Hermann Helmer-

stein und der Johann Elisabeth Anne Gertrud
Steinmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Heinrich Hermann Helmerstein
als st. Bürgermeister erklärt, so fern es sein.

Heinrich Munkel

N^o 91

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Juli, vor mittags fünfzehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richterath
der Heinrich Dürenwald, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes ledig, wohnhaft zu

Mehlbruch, welcher ein Johann
de Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Munkel,
acht und fünfzig Jahre alt,

Standes ledig, wohnhaft zu Mehlbruch
welcher ein Johann de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten

Juli des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens acht Uhr, zu Mehlbruch verstorben sei:

Elisabeth Helmerstein geborene
geboren zu Randerath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
acht und fünfzig Jahre alt, Standes ledig,

wohnhaft zu Mehlbruch, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Tochter von Johann zu Randerath wohnhaft zu
Landerath, dem Heinrich Hermann Helmer-

stein und der Johann Elisabeth Anne Gertrud
Steinmann.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Heinrich Hermann Helmerstein
als st. Bürgermeister erklärt, so fern es sein.

Heinrich Munkel

Tob

N^o 94

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Witten Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten
des Monats Juli, nachmittags fünf und zwanzig Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kerschke, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Wilhelm Lungstrass, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Gutsbesitzer,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Johann Hellingrath
ein und vierzig Jahre alt,
Standes Hülfsknecht, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Arbeiter de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf und zwanzig Uhr, zu Haus Elberfeld verstorben sei:

Peter Krings, ein und vierzig
geboren zu Giersdorf, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und fünfzig Jahre alt, Standes Bauer,
wohnhaft zu Langenfeld, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem ich als Hülfsknecht verstorben sei.
wurde mir von dem Hülfsknecht verstorben sei.
angab zu sein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kerschke

Wilhelm Lungstrass

Johann Hellingrath

N^o 95

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Witten Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten
des Monats Juli, nachmittags fünf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kerschke, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Jakob Hermann, ein und vierzig
Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Ganspohl, welcher ein
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Wilhelm
ein und vierzig Jahre alt,
Standes Hülfsknecht, wohnhaft zu Langenfeld
welcher ein Arbeiter de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
Juli des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu Ganspohl verstorben sei:

dem Herrn Jakob Hermann
geboren zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und fünfzig Jahre alt, Standes Bauer
wohnhaft zu Ganspohl, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von dem ich als Hülfsknecht verstorben sei.
wurde mir von dem Hülfsknecht verstorben sei.
angab zu sein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kerschke
Heinrich Wilhelm

zu Ende

Heinrich Wilhelm

Heinrich Wilhelm

Tob

de 6 Krings
Jakob
Hermann

Bürgermeisterei *Reichardt* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig^{ten} zwanzig und zwanzigsten
des Monats Juli — , vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Wilhelm Langstrass — als Delegierter
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Friedrichs —
der Joseph Kell, Mann und fünfzig —

Jahre alt, Standes Akner
 wohnhaft zu Sangenfeld, welcher ein Sohn
 de. Verstorbenen zu sein angab und der Leinwirth Wilhelms
Brake ist und fahrig Jahre alt,
 Standes Leinwirth, wohnhaft zu Sangenfeld

welcher ein *Weyßbar* — de 6 Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* — des Monats, *Juli* — des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* Morgens *acht* — Uhr, zu *Sachsenhausen* verstorben sei: —

Ius Anna Maria Held
geboren zu Langensfeldt Regierungs-Bezirk Sisselsdorf

22015
wohnhaft zu Langenselt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Ehefrau von Linn f. d. Compagnon und
Linn zu Langenselt Juliana Koebele.

Nach geheimer Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und Linn Insist. Konrard von
Lust. Konrard unterschreibt Konrard von
zu sein. Lipping wird den Insist. und Insist. L.
rechnerisch gemeldet. in der Insist. und Insist. L.
Zeile von oben gemeldet. _____

Sam. W. H. P. 44.

Lungprai.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* und *zweiten*
des Monats *Juli* — , *Wochens* *mittags* *vielf* — Uhr, erschienen
vor mir *Leopold Kaurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Kühnath* —
der *Samuel Schmitter, Kreisrichter* —

Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Koussath*, welcher ein *Karlsbad* des *Lein*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Anton Puderich, Dr.*
und Franz Bieg Jahre alt,
 Standes *Fargalöfner*, wohnhaft zu *Koussath*

welcher ein *Wahnsinn* Kindes de *6* Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *sechzehn* *zwanzi*gsten des Monats, *Juli* — des Jahres tausend achthundert *acht* und *sechzig* Morgens *drei* Uhr, zu *Randolph* verstorben sei: im

Elisabeth Klesper Pfaffen des Zunft Comisaranten
geboren zu Lehr —, Regierungs-Bezirk Wipperfürth.
ein und fünfzig — Jahre alt, Standes unverheiratet.
wohnhaft zu Randolph —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
— von einem kranken männlichen Gassenkinder
entbunden worden und gesund geblieben.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Comissarien.*
Lösung der beiden Lunkinorten genehmigt.

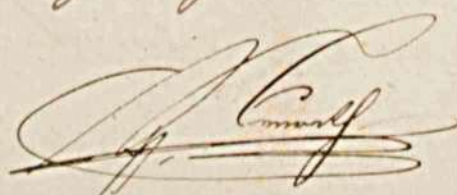
Daniel P. Smith
 Ant. L. Smith

J. C. Kennedy

Tob

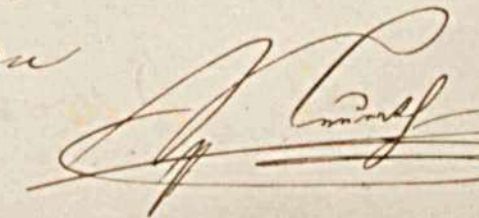
N^o 98

Sterbe-Urkunde.

de *Kindes*
Leber
*Kötzheim.*Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *vierten*
des Monats *August*, *Abend* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kurrath, Bürgermeister*Beamtens des Personenstandes der *Bürgermeisterei Rickrath*
der *Johann Kötzheim, singlich*Jahre alt, Standes *Tagelöhner*
wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Wasser*de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Klette, singlich*
und fünfzig Jahre alt,Standes *Akroner*, wohnhaft zu *Immigrath*
welcher ein *Bekannter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und habendiese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig**Morgens halb zwölf* Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:*Das Kind Johann Kötzheim*
geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,*sechs* Jahre alt, Standes *gewerbl.*
wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.*Wohn* von *dem hies. Congruanten* und *dem*
zu *Immigrath* wohnenden *gewerbl.* *Elisabeth**Müller*Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem hies. Congruanten**Klette* erklärt *syndical* *Wassers* zu sein.*Erklärung* *Wasser* *Wassers*.*Johann Kötzheim*N^o 99.

Sterbe-Urkunde.

Tob

Bürgermeisterei *Rickrath* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* de *Indigen*Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *fünften*
des Monats *August*, *Abend* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kurrath, Bürgermeister*Beamtens des Personenstandes der *Bürgermeisterei Rickrath*
der *Moses Ulmer, fünf und fünfzig*Jahre alt, Standes *Handelmann*
wohnhaft zu *Hucklenbruch*, welcher ein *Bekannter*de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Simon, acht und*
dreißig Jahre alt,Standes *Handelmann*, wohnhaft zu *Ganspohl*
welcher ein *Bekannter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und habendiese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig**Mittags halb zwölf* Uhr, zu *Ganspohl* verstorben sei:*Heinz Fränkel, Indig.*
geboren zu *Wien*, Regierungs-Bezirk *Bromberg*,*achtzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*
wohnhaft zu *Ganspohl*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.*Wohn* von *dem hies. Congruanten* und *dem*
Wohn und *letzter* *Wohnort* *Congruanten**nicht* *angeben* *konnten*.Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem hies. Congruanten**Moses Ulmer**Joseph Simon*de *Indigen*
Heinz
Fränkel.

Tod

Nr. 100

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats August, des mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Gustav Bruns* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richterath*
der *Robert Schmitz*, vier und fünfzig

Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Richterath*, welcher ein *Natur*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Fräulein Püllen*, vier und
zwanzig Jahre alt,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Richterath*
welcher ein *Arbeiter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *acht und fünfzig* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu *Richterath* verstorben sei:

Carl Heinrich Theodor Schmitz

geboren zu *Richterath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Richterath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *dem* *Arbeiter* *Arbeiter* *Arbeiter*
zu *Richterath* *Arbeiter* *Arbeiter* *Arbeiter*
Arbeiter

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Congreganten*
Arbeiter *Arbeiter* *Arbeiter*

Johann Schmitz

Fräulein Püllen

Arbeiter

Nr. 101

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richterath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats August, des mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Gustav Bruns* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richterath*
der *Robert Schmitz*, vier und fünfzig

Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Natur*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Fräulein Bruns*, sieben
und zwanzig Jahre alt,

Standes *Arbeiter*, wohnhaft zu *Immigrath*
welcher ein *Arbeiter* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *acht und fünfzig* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

Carl Heinrich Maria Schmitz

geboren zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
Jahre alt, Standes *Arbeiter*,
wohnhaft zu *Immigrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von *dem* *Arbeiter* *Arbeiter* *Arbeiter*
zu *Immigrath* *Arbeiter* *Arbeiter* *Arbeiter*
Arbeiter

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem beiden Congreganten*
Arbeiter *Arbeiter* *Arbeiter*

Robert Schmitz

Gustav Bruns

Arbeiter

Tod

de *Carl Heinrich*

Maria
Schmitz

Tod

N^o 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert auf mit funfzig den zwölften
des Monats August, Mittags funf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Ludwig Vohwinkel, ein und minzig
Jahre alt, Standes Lefner,
wohnhaft zu Neurath, welcher ein Kaufmann
des Verstorbenen zu sein angab und der Paul Meymacher,
funf mit funfzig Jahre alt,
Standes Lefner, wohnhaft zu Neurath
welcher ein Kaufmann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats
August des Jahres tausend achthundert auf mit funfzig Mittags
funf Uhr, zu Neurath verstorben sei:

Johann Wilhelm Flesche
geboren zu Feldhausen - Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf mit funfzig Jahre alt, Standes Blauer,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wittum von der Ganzwohl unser vor unser guts guts
Anna Justus Bennert, Sohn von der Feldhan
sen unser offenbar, von Blauer Justus
Flesche mit der guts guts Justus
Maryanna Lupfer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit der Justus Lupfer.
Lupfer mit der Justus Lupfer.

Ludwig Vohwinkel
Paul Meymacher

N^o 119

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert auf mit funfzig den zwölften
des Monats August, Mittags funf Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Ludwig Vohwinkel, ein und minzig
Jahre alt, Standes Lefner,
wohnhaft zu Neurath, welcher ein Kaufmann
des Verstorbenen zu sein angab und der Paul Meymacher,
funf mit funfzig Jahre alt,
Standes Lefner, wohnhaft zu Neurath
welcher ein Kaufmann des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zweiten des Monats
August des Jahres tausend achthundert auf mit funfzig Mittags
funf Uhr, zu Neurath verstorben sei:

Johann Wilhelm Flesche
geboren zu Feldhausen - Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
auf mit funfzig Jahre alt, Standes Blauer,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Wittum von der Ganzwohl unser vor unser guts guts
Anna Justus Bennert, Sohn von der Feldhan
sen unser offenbar, von Blauer Justus
Flesche mit der guts guts Justus
Maryanna Lupfer

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten mit der Justus Lupfer.
Lupfer mit der Justus Lupfer.

Lupfer

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~tausend~~ ~~von~~ ~~den~~ ~~zu~~ ~~Nichrath~~
 des Monats ~~aus~~ ~~am~~ ~~mittags~~ ~~Uhr~~, erschienen
 vor mir ~~Anton~~ ~~Ullrich~~ ~~mit~~ ~~beglaubigter~~ ~~als~~ ~~Beamter~~ ~~des~~ ~~Personenstandes~~ ~~der~~ ~~Nichrath~~ ~~Bürgermeisterei~~ ~~als~~ ~~Beauftragter~~
 der ~~mit~~ ~~Genehmigung~~ ~~des~~ ~~Regierungs-Bezirks~~ ~~Düsseldorf~~ ~~unter~~
~~Verpflichtung~~ ~~von~~ ~~mir~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~von~~ ~~Personenstandes~~,
 wohnhaft zu ~~brachten~~ ~~mit~~, welcher ein ~~brüder~~ ~~am~~ ~~zusammen~~
 de ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~mit~~ ~~Nachnahme~~ ~~der~~ ~~Lebung~~
 von ~~der~~ ~~Heiden~~ ~~aus~~ ~~der~~ ~~selbst~~ ~~geboren~~ ~~am~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~,
 Standes ~~zu~~ ~~sein~~ ~~ist~~, wohnhaft zu ~~gen.~~ ~~o.~~ ~~Schneider~~
 welcher ein ~~gen.~~ ~~o.~~ ~~Schneider~~ de ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~in~~ ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~von~~ ~~des~~ ~~Monats~~,
~~des~~ ~~Jahres~~ ~~tausend~~ ~~achthundert~~ ~~tausend~~, verstorben
 gemäß ~~Art.~~ ~~80~~ ~~der~~ ~~Uhr~~, zu ~~o.~~ ~~o.~~ ~~o.~~ ~~verstorben~~ ~~sei~~: ~~sein~~
~~aus~~ ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~
~~geboren~~ ~~zu~~ ~~im~~ ~~Jahre~~ ~~alt~~, ~~Standes~~ ~~von~~ ~~Personenstandes~~ ~~am~~ ~~am~~
~~(L. S.)~~ ~~in~~ ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~
 wohnhaft zu ~~gen.~~ ~~o.~~ ~~Schneider~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~,
 von ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~ ~~unter~~ ~~Genehmigung~~ ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~
 von ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~ ~~unter~~ ~~Genehmigung~~ ~~der~~ ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Nichrath~~

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten

Bürgermeisterei

Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~acht~~ ~~und~~ ~~sechzig~~ — den ~~acht~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
 des Monats ~~August~~, ~~am~~ ~~mittags~~ ~~halb~~ ~~zwölf~~ ~~Uhr~~, erschienen
 vor mir ~~Heinrich~~ ~~Neurath~~ ~~als~~ ~~Beamter~~ ~~des~~ ~~Personenstandes~~ ~~der~~ ~~Nichrath~~ ~~Bürgermeisterei~~
 der ~~Heinrich~~ ~~Neurath~~, ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
 Jahre alt, Standes ~~Heinrich~~,
 wohnhaft zu ~~Berghausen~~, welcher ein ~~Heinrich~~
 der ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~ ~~und~~ ~~der~~ ~~Heinrich~~ ~~Hausmann~~, ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
 Jahre alt,
 Standes ~~Heinrich~~, wohnhaft zu ~~Heinrich~~
 welcher ein ~~Heinrich~~ der ~~Verstorbenen~~ ~~zu~~ ~~sein~~ ~~angab~~, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~ des Monats,
~~August~~, des Jahres tausend achthundert ~~acht~~ ~~und~~ ~~sechzig~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
~~halb~~ ~~zwölf~~ ~~Uhr~~, zu ~~Berghausen~~ verstorben sei:
~~Louise~~ ~~Woche~~, ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~,
 geboren zu ~~Cöln~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~ ~~Cöln~~,
~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~ Jahre alt, Standes ~~Heinrich~~,
 wohnhaft zu ~~Berghausen~~, ~~Regierungs-Bezirk~~ ~~Düsseldorf~~,
 von ~~Heinrich~~ ~~Woche~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~ ~~Cöln~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~
 nicht angegeben zu ~~Heinrich~~ ~~Woche~~.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten ~~Heinrich~~ ~~Neurath~~

~~Louise~~ ~~Woche~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~

~~Heinrich~~ ~~Neurath~~ ~~am~~ ~~und~~ ~~sechzigsten~~

Tob

N^o 105

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kirchrath

Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *auf und fünfzig* den *zwanzigsten*
des Monats *August* *vor* mittags *vielf* Uhr, erschienen
vor mir *Günther Heurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Kirchrath*
der *Peter Johann Spieth, einzig*

Jahre alt, Standes *Widwer*

wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Sohn*
des *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Wilhelm Kromp*
pel, neun und fünfzig Jahre alt,

Standes *Sohn*, wohnhaft zu *Immigrath*
welcher ein *Widwer* des *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *auf und fünfzig* des Monats,

August des Jahres tausend achthundert *auf und fünfzig*
Abend sechs Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei: *Griehart*

Peter Spieth, Heurath von der zu Immigrath
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

geboren zu *Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*

neun und fünfzig Jahre alt, Standes *Sohn*,

wohnhaft zu *Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*

Sohn von *der zu Immigrath wohnhaften*

Anna, dem Ackerer Peter Spieth und der ge-

worbenen Anna Jakob und Hansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Comparanten.*
Lösung eines Notar gemacht.

Peter Johann Spieth
Johann Wilhelm Krompel


N^o 106

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kirchrath

Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *auf und fünfzig* den *zwanzigsten*
des Monats *August* *vor* mittags *sechzehn* Uhr, erschienen
vor mir *Günther Heurath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der *Kirchrath*
der *Peter Stüttgen, einzig*

Jahre alt, Standes *Widwer*

wohnhaft zu *Immigrath*, welcher ein *Widwer*

des *Verstorbenen* zu sein angab und der *Anton Hackenbroich*

neun und fünfzig Jahre alt,

Standes *Widwer*, wohnhaft zu *Immigrath*

welcher ein *Widwer* des *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *auf und fünfzig* des Monats,

August des Jahres tausend achthundert *auf und fünfzig*

Morgens acht Uhr, zu *Immigrath* verstorben sei:

das Kind Peter Stüttgen

geboren zu *Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*

im Jahre Jahre alt, Standes *geboren*,

wohnhaft zu *Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,*

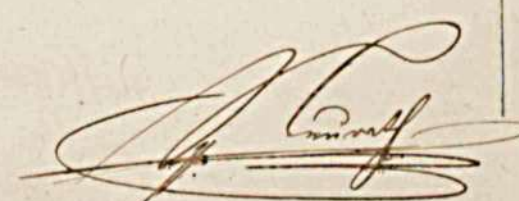
Sohn von *dem fzt. Comparanten, und der*

zu Immigrath wohnhaften geborenen

Kirchen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Comparanten.*

Peter Stüttgen
Anton Hackenbroich



Tod

Nr. 107

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchroth Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

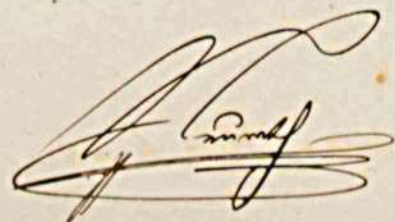
Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats August, Vor mittags zwölf Uhr, erschienen
vor mir Geminus Kurath, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kirchroth —
der Anton Hackenbroich, ein und fünfzig —

Jahre alt, Standes Leibarbeiter,
wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Vater
des Verstorbenen zu sein angab und der Peter Stüttgen
zwei und fünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Immigrath
welcher ein Arbeiter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten — des Monats,
August des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Abends fünf — Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Sabine Gertrud Hackenbroich —
geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
nun — Jahre alt, Standes unverheiratet.
wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vater von demselben Leibarbeiter und der
zu Immigrath verheiratet und unverheiratet
Anna Catharina Hermanns —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congaranten
Anton Hackenbroich

Peter Stüttgen



Nr. 108

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Kirchroth Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats August, Vor mittags neun Uhr, erschienen
vor mir Geminus Kurath, Bürgermeister
Beamt des Personenstandes der — Bürgermeisterei Kirchroth —
der Wilhelm Schwiegers, fünf und fünfzig —

Jahre alt, Standes Fabrikarbeiter,
wohnhaft zu Langenfeld, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Geminus Vollbach fünf
und fünfzig — Jahre alt,
Standes Arbeiter, wohnhaft zu Berghausen
welcher ein Arbeiter — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am neunzehnten — des Monats,
August des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens sieben Uhr, zu Berghausen verstorben sei:

Johann Vollbach Wittmann von Lütz, Bergarbeiter
unverheiratet und unverheiratet
geboren zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und fünfzig Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Berghausen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.
Vater von demselben Leibarbeiter und der
von Johann Vollbach und der dort wohnenden
unverheiratet Maria Sibilla Breuer. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und den beiden Congaranten.

Wilhelm Schwiegers
Geminus Vollbach



Tod

Nr. 109

de. s. Wittmann
Stephan
Vollbach.

Kindes männlichen
geborenen
der
Peter Bolen
und
Christine Müller

Tod **Nr. 109** **Sterbe-Urkunde.**
Bürgermeisterei *Kiebrath* Kreis *Södingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* *hinzanzigsten*
des Monats *August* —, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kiebrath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der — *Kiebrath* —
der *Peter Bolen, fünf und zwanzig* —
— Jahre alt, Standes *Heusath Arbeiter*,
wohnhaft zu *Heusath* —, welcher ein *Mutter* *des Kindes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinward Wilhelm Grün*,
seiner *und fünfzig* — Jahre alt,
Standes *Nicht* —, wohnhaft zu *Langenfeld* —
welcher ein *Leinward Wilhelm Grün* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* *hinzanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*,
Abend *zehn* — Uhr, zu *Heusath* verstorben sei: *in*
Christine Müller *geborene* *des* *Leinward* *Consejanten*
geboren zu *Gelsen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
fünf und zwanzig — Jahre alt, Standes *garnelblat*,
wohnhaft zu *Kiebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
von *einem* *Kind* *männlichen* *Geistlichen*
antwunden *worden* *als* *lebend* *sei* —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Consejanten*
Löpfung *von* *sest* *Wort* *genehmigt*. —

Leinward Wilhelm Grün
Leinward Wilhelm Grün

Nr. 110 **Sterbe-Urkunde.**
Bürgermeisterei *Kiebrath* Kreis *Södingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.
Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* *hinzanzigsten*
des Monats *August* —, *vor* mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Kiebrath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der — *Kiebrath* —
der *Leinward Wilhelm Grün*, *seiner* *und fünfzig* —
— Jahre alt, Standes *garnelblat* —
wohnhaft zu *Kiebrath* —, welcher ein *Mutter* *des Kindes*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinward Wilhelm Grün*,
seiner *und fünfzig* — Jahre alt,
Standes *garnelblat*, wohnhaft zu *Kiebrath* —
welcher ein *Leinward Wilhelm Grün* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* *hinzanzigsten* des Monats,
August des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig*,
Abend *zehn* — Uhr, zu *Kiebrath* verstorben sei: —
Leinward Wilhelm Grün
geboren zu *Kiebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
seiner *und fünfzig* — Jahre alt, Standes *garnelblat*,
wohnhaft zu *Kiebrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
Leinward *von* *Leinward* *Consejanten* *und* *von* *Leinward*
zu *Kiebrath* *responnen* *garnelblat* *geboren*
Leinward.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und* *den* *beiden* *Consejanten*
Löpfung *von* *sest* *Wort* *genehmigt*. —

Leinward Wilhelm Grün
Leinward Wilhelm Grün

Tod
de *Kind*
Anna
Stüttgen

Tod

N^o 111

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den inerten
des Monats September —, vor mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rickrath
der Weseler Hachenbruch, born mit dem

Freig Jahre alt, Standes Heimathlose,
wohnhaft zu Weseler, welcher ein Sohn

des Verstorbenen zu sein angab und der Herrn Dr. med. v. d. Hoff, in
Weseler Jahre alt,

Standes Heimathlose, wohnhaft zu Weseler
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am Witten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Abends sechs Uhr, zu Weseler verstorben sei:

der Herr Herr Hachenbruch

geboren zu Weseler, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Heimathlos,

wohnhaft zu Weseler, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Herrn Dr. med. v. d. Hoff und von der

zu Weseler in Weseler geboren geboren
Hachenbruch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Herrn Dr. med. v. d. Hoff

Dr. med. v. d. Hoff und von der zu Weseler in Weseler geboren geboren
Hachenbruch

Dr. med. v. d. Hoff

Dr. med. v. d. Hoff

N^o 112

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den inerten
des Monats September —, vor mittags sechs Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei Rickrath
der Weseler Hachenbruch, born mit dem

Freig Jahre alt, Standes Heimathlose,
wohnhaft zu Weseler, welcher ein Sohn

des Verstorbenen zu sein angab und der Herrn Dr. med. v. d. Hoff, in
Weseler Jahre alt,

Standes Heimathlose, wohnhaft zu Weseler
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am Witten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Abends sechs Uhr, zu Weseler verstorben sei:

der Herr Herr Hachenbruch

geboren zu Weseler, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
zwei und zwanzig Jahre alt, Standes Heimathlos,

wohnhaft zu Weseler, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Sohn von Herrn Dr. med. v. d. Hoff und von der

zu Weseler in Weseler geboren geboren
Hachenbruch

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten und dem Herrn Dr. med. v. d. Hoff

Dr. med. v. d. Hoff und von der zu Weseler in Weseler geboren geboren
Hachenbruch

Dr. med. v. d. Hoff

Dr. med. v. d. Hoff

Tod **Nr. 113.** **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Neuen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
des Monats September —, am mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Liebigstr. 10, alt und fünfzig
Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn des Rindt
de Verstorbenen zu sein angab und der Hilgen Grotzger,
alt und fünfzig Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Neurath,
welcher ein Nachbar des Rindt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens zehn Uhr, zu Neurath verstorben sei:
Amalia Schaefer, geboren zu Stücklingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
alt und fünfzig Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von ihrem Rindt weiblichen Geschlechts
unbekannt sein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Kriem Commissar
Leitung von Herrn Rindt gezeichnet.
Erhard Gertz
W. J. Jäger

Nr. 114. **Sterbe-Urkunde.**

Bürgermeisterei Richrath Kreis Neuen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zweiten
des Monats September —, am mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Neurath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Liebigstr. 10, alt und fünfzig
Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Neurath, welcher ein Sohn des Rindt
de Verstorbenen zu sein angab und der Joh. Ullrich, alt und
fünfzig Jahre alt,
Standes Lehrer, wohnhaft zu Neurath,
welcher ein Nachbar des Rindt de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens zehn Uhr, zu Neurath verstorben sei:
Amalia Schaefer, geboren zu Stücklingen, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
alt und fünfzig Jahre alt, Standes Lehrer,
wohnhaft zu Neurath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von ihrem Rindt weiblichen Geschlechts
unbekannt sein.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Carl von Kriem Commissar
Leitung von Herrn Rindt gezeichnet.
Erhard Gertz
W. J. Jäger

Tob

N^o 115

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} den ~~achtzehnten~~ ^{achtzehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} —, vor mittags ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, erschienen
vor mir ~~Henrich Heurath, Bürgermeister~~ ^{Henrich Heurath, Bürgermeister} als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Rath~~ ^{Rath} —
der ~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner} —
wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath}, welcher ein ~~Nachbar~~ ^{Nachbar}

des Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Nachbar~~ ^{Nachbar} —, wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} —
welcher ein ~~Opfer~~ ^{Opfer} des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechsten~~ ^{sechsten} ~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} —

Morgens ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} verstorben sei: —

— ~~Das Kind Anna Maria Heurath~~ ^{Das Kind Anna Maria Heurath}

geboren zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Jahre alt, Standes ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf} —,
Kostbar von ~~dem~~ ^{dem} ~~Opfer~~ ^{Opfer} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der}

~~Immigrath~~ ^{Immigrath} wohnhaft ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~Anna~~ ^{Anna} —

~~Maria Schmitz~~ ^{Maria Schmitz} —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem beiden~~ ^{und dem beiden} ~~Commissarien~~ ^{Commissarien}.

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} —

N^o 116

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} den ~~achtzehnten~~ ^{achtzehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} —, vor mittags ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, erschienen
vor mir ~~Henrich Heurath, Bürgermeister~~ ^{Henrich Heurath, Bürgermeister} als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Rath~~ ^{Rath} —
der ~~Henrich Heurath~~ ^{Henrich Heurath} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner} —
wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath}, welcher ein ~~Nachbar~~ ^{Nachbar}

des Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Nachbar~~ ^{Nachbar} —, wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} —
welcher ein ~~Opfer~~ ^{Opfer} des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechsten~~ ^{sechsten} ~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} —

Abends ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} verstorben sei: —

— ~~Das Kind Anna Maria Heurath~~ ^{Das Kind Anna Maria Heurath}

geboren zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Jahre alt, Standes ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf} —,
Kostbar von ~~dem~~ ^{dem} ~~Opfer~~ ^{Opfer} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der}

~~Immigrath~~ ^{Immigrath} wohnhaft ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~Anna~~ ^{Anna} —

~~Maria Schmitz~~ ^{Maria Schmitz} —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem beiden~~ ^{und dem beiden} ~~Commissarien~~ ^{Commissarien}.

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} —

Tob

N^o 116

Bürgermeisterei

Rath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} den ~~achtzehnten~~ ^{achtzehnten}
des Monats ~~September~~ ^{September} —, vor mittags ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, erschienen
vor mir ~~Henrich Heurath, Bürgermeister~~ ^{Henrich Heurath, Bürgermeister} als

Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei ~~Rath~~ ^{Rath} —
der ~~Henrich Heurath~~ ^{Henrich Heurath} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Tagelöhner~~ ^{Tagelöhner} —
wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath}, welcher ein ~~Nachbar~~ ^{Nachbar}

des Verstorbenen zu sein angab und der ~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} ~~seiner und seiner~~ ^{seiner und seiner}

Jahre alt, Standes ~~Nachbar~~ ^{Nachbar} —, wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} —
welcher ein ~~Opfer~~ ^{Opfer} des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am ~~sechsten~~ ^{sechsten} ~~September~~ ^{September} des Jahres tausend achthundert ~~acht und fünfzig~~ ^{acht und fünfzig} —

Abends ~~zehn~~ ^{zehn} Uhr, zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} verstorben sei: —

— ~~Das Kind Anna Maria Heurath~~ ^{Das Kind Anna Maria Heurath}

geboren zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf},
Jahre alt, Standes ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

wohnhaft zu ~~Immigrath~~ ^{Immigrath} Regierungs-Bezirk ~~Düsseldorf~~ ^{Düsseldorf} —,
Kostbar von ~~dem~~ ^{dem} ~~Opfer~~ ^{Opfer} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der}

~~Immigrath~~ ^{Immigrath} wohnhaft ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} ~~Anna~~ ^{Anna} —

~~Maria Schmitz~~ ^{Maria Schmitz} —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten ~~und dem beiden~~ ^{und dem beiden} ~~Commissarien~~ ^{Commissarien}.

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Joseph Heurath~~ ^{Joseph Heurath} ~~und~~ ^{und} ~~der~~ ^{der} ~~Commissar~~ ^{Commissar} ~~gar nicht~~ ^{gar nicht} —

~~Wilhelm Krings~~ ^{Wilhelm Krings} —

End

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richards

Preis

Salvador

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und vierzig den vierundzwanzigsten
des Monats September —, vor mittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Herr Heinrich Neurath, obigenmässiger — als —
Veranten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — Riechardt —
der Herr Ober Schreiber, acht und vierzig —
— Jahre alt, Standes Aktuar —,
wohnung zu Riechardt —, welcher ein Vermerk —
de Verstorbenen zu sein angab und der Herr Richard, vierzig
— Jahre alt,

Standes *Robert* —, wohnhaft zu *Reidherbass* —
welcher ein *Wasser* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
Donnerstag *früh* Uhr, zu *Reidherbass* verstorben sei: *7*

Catharina Buchenstumpf, Wittwen von dem zu Kesselburg
 verstorbenen Heinrich Buchenstumpf, sind zu Kesselburg
 geboren zu — Ratingen —, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 sind noch jung ————— Jahre alt, Standes unverheiratet,
 wohnhaft zu Kesselburg, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,
 Kinder von dem zu Kesselburg verstorbenen Heinrich
 Buchenstumpf sind zu Ratingen
 geboren zu —————, Regierungs-Bezirk Düsseldorf —,

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und per hiesigen Landesamts*

Theodor Haibücher
Heinrich Rickarz

Wm. Lloyd Garrison

No.



Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richardson

Preis

Abingdon

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

8

Ed

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vier und zwanzigsten
des Monats September —, am mittags fünf — Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meierh. Dingemans* als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — *Niederath* —
der *König Pablig* mir mittheilend —
— Jahre alt, Standes *Widwer* —,
wohnhaft zu *Leisanten* —, welcher ein *Wahr* —
de 6 Verstorbenen zu sein angab und der *fr. von Schallbruch, f. d. v.*
— Jahre alt,

Standes *Walter* — , wohnhaft zu *Wien* —
welcher ein *Kaufmann* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* — des Monats,
September des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
Neunundachtzig Uhr, zu *Wien* — verstorben sei: —

Sehr Euerer Gehlig —

geboren zu *Lützen* —, Regierungs-Bezirk *Nürnberg* —,
 via *Nürnberg* — Jahre alt, Standes *gemeinlicher*,
 wohnhaft zu *Lützen*, Regierungs-Bezirk *Nürnberg* —,
 Vorster von dem *offenl. Leinwandmanufaktur* der *grü-*
Lützen *ausser dem gemeinlichen* *Carl* *Carl*
Gräber.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *im Amte Kristian Schlaran*
Leffing und *Hofmeister* *grausig*

August 2 Rossie

Edward Wallbridge



Tod

Nr. 119

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten des Monats September um mittags halb fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Menck Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Leidenfaden einmündig

Jahre alt, Standes Waise im Wille, wohnhaft zu Schwannmühle, welcher ein Sohn

des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Schulte einmündig Jahre alt,

Standes Waise, wohnhaft zu Ursen Graef welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Abends zehn Uhr, zu Schwannmühle verstorben sei:

Carl Carl Leidenfaden

geboren zu Schwannmühle, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einmündig Jahre alt, Standes ganz selbst, wohnhaft zu Schwannmühle, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem selbst eingetragenen und zu Schwannmühle eingetragenen ganz selbst Wilhelm Schulte.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ersten Commissar.

Leistung des ganz Notar ganz ganz.

Carl Leidenfaden
Wilhelm Schulte

[Signature]

Nr. 121

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten des Monats September um mittags halb fünf Uhr, erschienen vor mir Heinrich Menck Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Nachtigall einmündig

Jahre alt, Standes Waise, wohnhaft zu Immigrath, welcher ein Sohn

des Verstorbenen zu sein angab und der Wilhelm Reinhold einmündig Jahre alt,

Standes Waise, wohnhaft zu Immigrath welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierten des Monats, September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Abends zehn Uhr, zu Immigrath verstorben sei:

Carl Carl Nachtigall

geboren zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, einmündig Jahre alt, Standes ganz selbst, wohnhaft zu Immigrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem selbst eingetragenen und zu Immigrath eingetragenen ganz selbst Anna Maria Schulte.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem ersten Commissar.

Leistung des ganz Notar ganz ganz.

Johann Nachtigall
Wilhelm Reinhold

[Signature]

[Signature]

Tod

Nr.

de d. Kind

Gertraud

Nachtigall

Tod

Nr. 122

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richteramt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den achtundzwanzigsten
des Monats September, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Herzig als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richteramt
der Königlichen Kreisstadt Solingen

zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Bergheim, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Busch, zwei
und fünfzig Jahre alt,

Standes Arbeiter, wohnhaft zu Bergheim,
welcher ein Knecht des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
viertel zehn Uhr, zu Bergheim verstorben sei:

der Kind Anna Maria Lipp

geboren zu Bergheim, Regierungs-Bezirk Sittard,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Bergheim, Regierungs-Bezirk Sittard,
Sohn von dem Arbeiter Simon Lipp und der
geborenen Anna Maria Lipp Busch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Simon Herzig und dem Arbeiter Joseph Busch.

St. Lipp
Joseph Busch

Simon Herzig

Nr. 123

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richteramt Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den achtundzwanzigsten
des Monats September, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Simon Herzig als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richteramt
der Königlichen Kreisstadt Solingen

zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,
wohnhaft zu Bergheim, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Joseph Grünwald, zwei
und fünfzig Jahre alt,

Standes Arbeiter, wohnhaft zu Bergheim,
welcher ein Knecht des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am fünfundzwanzigsten des Monats,
September des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
viertel zehn Uhr, zu Bergheim verstorben sei:

der Kind Caroline Herz

geboren zu Bergheim, Regierungs-Bezirk Sittard,
zwei Jahre alt, Standes Arbeiter,

wohnhaft zu Bergheim, Regierungs-Bezirk Sittard,
Sohn von dem Arbeiter Simon Herz und der
geborenen Caroline Herz Grünwald.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Simon Herzig und dem Arbeiter Joseph Grünwald.

Simon Herz
Joseph Grünwald

Simon Herzig

Tod

de 3 Kinder

Caroline

Herz

End

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Kreis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats October, am mittags halb zwölf Uhr, erschienen
vor mir Christian Neumann hingeworfen als

Beamtⁿ des Personenstandes der Bürgermeisterei Riedelstadt
der Gemeinde Schöps, im Amt Grimma

Jahre alt, Standes *Kavalier*,
 wohnhaft zu *Perthuis*, welcher ein *Sohn*
 de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Unteroffiz.* war.

Standes *Wahnsinn*, wohnhaft zu *Bergheim*
welcher ein *Rayher* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *17ten* des Monats,

October — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Abmidsilf — Uhr, zu Bergshausen verstorben sei: —

das sind Opalane Scherpe —

geboren zu *Reumuth* —, Regierungs-Bezirk *Silb. Post* —,
mit son mittel — Jahre alt, Standes *am* —,

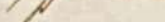
wohnhaft zu *Ragkowitz*, Regierungs-Bezirk *Südböhmen* —,
von *Herrn Prof. Dr. v. Sauerwalden* und dem

Im Reichsarchiv zu Frankfurt am Main
Georgius Geyser.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und von beiden Gemeindevorständen.*
Hilffing an der Kirchenthür genehmigt.

James Hogg

Fraktur Tisch



No

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *auf einfallenden* *ersten* *_____*
des Monats *Octobr.* *_____*, *Nov.*, mittags *vielf* Uhr, erschienen
vor mir *Benigno Carrara, Rechtsanwalt* als *_____*

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei ——— *Widbrake* ———
der *Julian Hirtl. Sub. in der 1. S.* ———

_____ Jahre alt, Standes _____
 wohnhaft zu _____, welcher ein _____
 de- Verstorbenen zu sein angab und der _____

im vorigen _____ Jahre alt,
Standes _____, wohnhaft zu _____
welcher ein _____ de 1 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am _____ des Monats,

Oktober — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
König Max Joseph, Uhr, zu München verstorben sei: —

sal. kind Emma kind

geboren zu Immingstadt, Regierungs-Bezirk Niessburg —
in ————— Jahre alt, Standes offen —————

wohnhaft zu Jumnignat, Regierungs-Bezirk Sittard —
Köln — von dem hies. Landrathamt sind ihm die

Immigranten in dem geschlossenen Carthago
Hader

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl von Kistner Camyadanten*
Küffing und Harkes genehmigt.

Johann Link

Johann Präpper



Tod

N^o 16.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den achten
des Monats October, vor mittags zwey Uhr, erschienen
vor mir Georg Heinrich Meunath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Peter Höveler, acht und fünfzig
Jahre alt, Standes Kaufmann,
wohnhaft zu Richrath, welcher ein Sohn
de † Verstorbenen zu sein angab und der Jacob Höveler,
im Minus Jahre alt,
Standes Handel, wohnhaft zu Richrath
welcher ein Sohn de † Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
vor mittags zwey Uhr, zu Richrath verstorben sei:
Catharina Höveler, ledig
geboren zu Richrath, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
im Minus Jahre alt, Standes Handel,
wohnhaft zu Richrath, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
von dem † Georg Heinrich Meunath und Marga-
retha Schmidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Georg Heinrich Meunath
Höveler im Minus g unfänglich.

Peter Höveler

Jacob Höveler

[Signature]

N^o 17.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath

Kreis

Solingen

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den achten
des Monats October, vor mittags zwey Uhr, erschienen
vor mir Georg Heinrich Meunath, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Richrath
der Joseph Krings, im Minus Jahre alt, Standes Handel,
wohnhaft zu Meunath, welcher ein Sohn de † Verstorbenen zu sein angab und der Georg Heinrich Krings,
im Minus Jahre alt,
Standes Handel, wohnhaft zu Meunath
welcher ein Sohn de † Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am achten des Monats,
October des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
vor mittags zwey Uhr, zu Meunath verstorben sei:
Ein Elisabeth Winkelshausen, im Minus Jahre alt,
geboren zu Meunath, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
im Minus Jahre alt, Standes Handel,
wohnhaft zu Meunath, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
von dem † Georg Heinrich Meunath und Marga-
retha Schmidt.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Georg Heinrich Meunath
Krings im Minus g unfänglich.

Joseph Krings

Georg Heinrich Krings

[Signature]

Tod

17

[Handwritten notes in right margin]

Tod
de s. hinter
Carl
Leier.

No. 128 Sterbe-Urkunde.
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats October, vor mittags fünf und zwanzig Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neumann*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Peter Wilhelm Leier*, eine und fünfzig
Jahre alt, Standes Mann,
wohnhaft zu *Berbach*, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Hansen*, eine
und fünfzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu *Heunigsdorf*
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
October — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Abends sechs und zwanzig Uhr, zu *Berbach* — verstorben sei:
der Kind Carl Leier
geboren zu *Berbach*, Regierungs-Bezirk *Südwestph.*,
eine und zwanzig Tage — Jahre alt, Standes *Kind*,
wohnhaft zu *Berbach*, Regierungs-Bezirk *Südwestph.*,
von *dem Ehele. Conrad Leier* und *der*
zu Berbach auf dem gemeinsamen Ehe-
weib Hansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Neumann*
Heinrich Neumann
Peter Wilhelm Leier
Wilhelm Hansen

No. 129 Sterbe-Urkunde.
Bürgermeisterei Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats October, vor mittags fünf Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Neumann*, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Wilhelm Müller*, *Wilhelm Müller*, eine und zwanzig
Jahre alt, Standes *Mann*,
wohnhaft zu *Heunigsdorf*, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der *Wilhelm Hansen*, eine
und fünfzig Jahre alt,
Standes Mann, wohnhaft zu *Heunigsdorf*
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* des Monats,
October — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Abends sechs und zwanzig Uhr, zu *Heunigsdorf* verstorben sei:
der Kind Adolph Müller
geboren zu *Heunigsdorf*, Regierungs-Bezirk *Südwestph.*,
eine und zwanzig Tage — Jahre alt, Standes *Kind*,
wohnhaft zu *Heunigsdorf*, Regierungs-Bezirk *Südwestph.*,
von *dem Ehele. Conrad Müller* und *der*
zu Heunigsdorf auf dem gemeinsamen Ehe-
weib Hansen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrich Neumann*
Heinrich Neumann
Wilhelm Müller
Wilhelm Hansen

Tod

N^o 120

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richarda Kreis Salanga* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *auf ein und fünfzig* den *zwanzigsten* des Monats *Octuber*, *am* mittags *um* Uhr, erschienen vor mir *Georg Wilhelm Kammann*, Bürgermeister als

Beamt des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richarda* der *Jacob Pfeiffer*, *am* *ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Ganspohl*, welcher ein *Widwer*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Pfeiffer*, *am* *ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Heimathmann*, welcher ein *Heimathmann*

de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

Octuber des Jahres tausend achthundert *auf ein und fünfzig* *am* *Uhr*, zu *Heimathmann* verstorben sei:

Georg Wilhelm Kammann, *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

geboren zu *Richarda*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *am* *ein und fünfzig* *Jahre* alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Heimathmann*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Jacob Pfeiffer
Wilhelm Pfeiffer

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

N^o 131

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richarda Kreis Salanga* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *auf ein und fünfzig* den *zwanzigsten* des Monats *Octuber*, *am* mittags *um* Uhr, erschienen vor mir *Georg Wilhelm Kammann*, Bürgermeister als

Beamt des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richarda* der *Peter Till*, *am* *ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Richarda*, welcher ein *Widwer*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Wilhelm Pfeiffer*, *am* *ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Richarda*, welcher ein *Heimathmann*

de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zwanzigsten* des Monats,

Octuber des Jahres tausend achthundert *auf ein und fünfzig* *am* *Uhr*, zu *Richarda* verstorben sei:

Georg Wilhelm Kammann, *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

geboren zu *Richarda*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *am* *ein und fünfzig* *Jahre* alt, Standes *Heimathmann*, wohnhaft zu *Richarda*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Peter Till
Wilhelm Pfeiffer

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Aug

Tod

am *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig* *am* *ein und fünfzig*

Tob

Nr. 139.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Ratingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Oktober, um mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kewrat, Ringmann als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtath
der Ratingen Kirchdorf, ein und fünfzig

Jahre alt, Standes Maier,
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kewrat,
Ringmann Jahre alt,

Standes Kocher, wohnhaft zu Richtath,
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
um mittags zehn Uhr, zu Richtath verstorben sei:

der Lein Wilhelm Kirchdorf

geboren zu Richtath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und fünfzig Jahre alt, Standes Sohn,

wohnhaft zu Richtath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem Heinrich Kewrat Ringmann und der
Reichardt aus dem gemeinsamen Heirath
Mutter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kewrat Ringmann,
Heinrich Kewrat Ringmann ganz gültig.

Wilhelm Kirchdorf
Heinrich Kewrat

[Signature]

Nr. 139.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Ratingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den zwanzigsten
des Monats Oktober, um mittags zwei Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kewrat, Ringmann als
Beamten des Personenstandes, der Bürgermeisterei Richtath
der Ratingen Kirchdorf, ein und fünfzig

Jahre alt, Standes Maier,
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Sohn
des Verstorbenen zu sein angab und der Heinrich Kewrat,
Ringmann Jahre alt,

Standes Kocher, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Sohn des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am zwanzigsten des Monats,
Oktober des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
um mittags zwei Uhr, zu Reichardt verstorben sei:

der Lein Maria Link

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
ein und fünfzig Jahre alt, Standes Sohn,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,

Sohn von dem Heinrich Kewrat Ringmann und der
Reichardt aus dem gemeinsamen Heirath
Mutter.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Heinrich Kewrat Ringmann,
Heinrich Kewrat Ringmann ganz gültig.

Johann Link

[Signature]

Tod

N^o 134

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*.

Im Jahre tausend achthundert *auf ein und fünfzig* den *zweizehnten* des Monats *October*, *am* mittags *um* Uhr, erschienen vor mir *Ernst Karst, Bürgermeister* als *Beamt* des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath* der *Gemeinde Hermanns*, *auf ein und fünfzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigrah*, welcher ein *Sohn* des *Verstorbenen* zu sein angab und der *Sohn Hermanns*, *auf ein und fünfzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Gladbach*, welcher ein *Sohn* des *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats, *October* des Jahres tausend achthundert *auf ein und fünfzig* mittags *um* Uhr, zu *Immigrah* verstorben sei: *Sohn Hermanns* geboren zu *Immigrah*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *am* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigrah*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Sohn* von *Ernst Hermanns* und *Anna* *Immigrah* nebst *g* *unehelichen* *Adelina* *Hamer*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Ernst Karst* *am* *zweizehnten* *October* *auf ein und fünfzig*.

Justus Hermanns
Sohn Hermanns

N^o 135

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Salingen* Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*

Im Jahre tausend achthundert *auf ein und fünfzig* den *zweizehnten* des Monats *October*, *am* mittags *um* Uhr, erschienen vor mir *Ernst Karst, Bürgermeister* als *Beamt* des Personenstandes der *Bürgermeisterei Richrath* der *Gemeinde Hermanns*, *auf ein und fünfzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigrah*, welcher ein *Sohn* des *Verstorbenen* zu sein angab und der *Sohn Hermanns*, *auf ein und fünfzig* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Gladbach*, welcher ein *Sohn* des *Verstorbenen* zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am *zweizehnten* des Monats, *October* des Jahres tausend achthundert, *auf ein und fünfzig* mittags *um* Uhr, zu *Immigrah* verstorben sei: *Sohn Hermanns* geboren zu *Immigrah*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *am* Jahre alt, Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Immigrah*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*, *Sohn* von *Ernst Hermanns* und *Anna* *Immigrah* nebst *g* *unehelichen* *Adelina* *Hamer*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten *Ernst Karst* *am* *zweizehnten* *October* *auf ein und fünfzig*.

Johann Löff
Wilhelm Löff

Bürgermeisterei

Rechnath Kreis Wingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünf und zwanzigsten
des Monats October _____, um mittags vier Uhr, erschienen
vor mir *Grigoriy Kharat*, *Kingamsh* als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei *Nichnata* _____
der *Stadt Zarskoy Karpenburg*, zum Eintragsung

Jahre alt, Standes *Arbeiter*
 wohnhaft zu *Wien*, welcher ein *offizielles*
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Kersch*
Anton Kersch Jahre alt,

Standes *Philipp* —, wohnhaft zu *Wiesbaden* —
welcher ein *Reisender* — der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *fünf und zwanzigsten* — des Monats,
Oktober — des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
sechsmißig *und fünf* Uhr, zu *Wiesbaden* — verstorben sei: —

Jose Casparine Kruller, Angeltin das isst
Stimmung

geboren zu *Reichlingen*, Regierungs-Bezirk *Südlothar* — ,
 von *Landföhrung* — Jahre alt, Standes *Lehrer* — ,
 wohnhaft zu *Reichlingen* — , Regierungs-Bezirk *Südlothar* —

Weg von dem zu dem anderen zu kommen
besteht in einem jeden dieser Schritte ist zu
bestimmen und zu verstehen. —
Fidel.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem beiden Bürgermeister*
Kaufing in der Absicht genehmigt.

Walter Joseph Kaufenberg
Jacob Schlebusch

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den acht und zwanzigsten
des Monats October , vor mittags zweölf Uhr, erschienen
vo: mir Günther Neuwath Bürgermeister als Beamten
des Personenstandes der Bürgermeisterei R. chrath
der Mey Hirschfeld, fribm und zwanzig

wohaft zu Richard , welcher ein Offizier
des Verstorbenen zu sein angab und der Johann Fischer, zmi
mit Leinwand Jahre alt,

Standes — *Blum* — , wohnhaft zu — *Richrath* —
welcher ein — *Wesener* — des Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *früh um zwanzigsten* — des Monats,
Oktober — des Jahres tausend acht hundert *auf um fünfzig. Mor.*
gegen halb fünf Uhr, zu *Richrath* verstorben sei: —

Peter Müller, Leitzg

geboren zu Niechrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
früher mit fünfzig — Jahre alt, Standes Arbeiter,
 wohnhaft zu Niechrath, Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Wohn - von - kam zu Richeath nachher
Johann Josef Müller und der Kapellmeister
nachher Johann Josef Müller.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *mit dem Amtmann In Klammern.*

May Hirschfeld.

2

Antig
G
T
M

1

18

Tob

N^o 138

Sterbe-Urkunde.

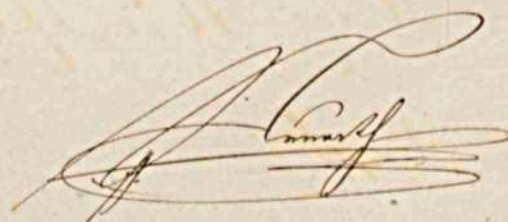
Bürgermeisterei

Richtrade Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den acht und zwanzigsten
des Monats October —, um mittags — Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Richtrade* —
der *Heinrich Karath, Bürgermeister* —
Jahre alt, Standes *Heimlich* —,
wohnhaft zu *Richtrade* —, welcher ein *Heimlich* —
de s Verstorbenen zu sein angab und der *August Pöhlig, Pfarrer* —
und *Heinrich* — Jahre alt,
Standes *Katholik* —, wohnhaft zu *Richtrade* —
welcher ein *Heimlich* — de s Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* — des Monats,
October — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig *Heimlich* —
um *mittags* — Uhr, zu *Richtrade* verstorben sei: *Heinrich* —
Philipp Oehlmann, *Heimlich* — zu *Richtrade* —
geboren zu *Heimlich* —, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
Jahre alt, Standes *Heimlich* —,
wohnhaft zu *Richtrade* —, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
von *Heimlich* — *Heimlich* —
von *Heimlich* *Philipp Oehlmann* und *Heimlich* —
Heimlich *Philipp Oehlmann* *Heimlich* —.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heimlich* —

Heinrich Karath
August Pöhlig


N^o 139

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtrade Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den —
des Monats *November* —, um mittags *zwei* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Karath, Bürgermeister* als
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Richtrade* —
der *Heinrich Karath, Bürgermeister* —
Jahre alt, Standes *Katholik* —,
wohnhaft zu *Richtrade* —, welcher ein *Heimlich* —
de s Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrich Karath, Bürgermeister* —
Jahre alt,
Standes *Heimlich* —, wohnhaft zu *Richtrade* —
welcher ein *Heimlich* — de s Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ersten* — des Monats,
November — des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
um *mittags* — Uhr, zu *Richtrade* verstorben sei: —
Catharina Völter, *Heimlich* — zu *Richtrade* —
geboren zu *Richtrade* —, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
Jahre alt, Standes *Heimlich* —,
wohnhaft zu *Richtrade* —, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf* —,
von *Heimlich* — *Heimlich* —
Heimlich *Philipp Oehlmann* *Heimlich* —
Heimlich *Philipp Oehlmann* *Heimlich* —.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heimlich* —

Heinrich Karath



Tob

Aug

Bürgermeisterei

Richtrade Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Catharina
Völter

—

Tod

Nr. 112.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathhaus Kreis Sülgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten
des Monats November, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Georg Heinrich Mevradt, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathhaus
der Landstadt Meibücher, fünf und vierzig

Jahre alt, Standes Adler,
wohnhaft zu Kallhaus, welcher ein Kaufmann
de 3 Verstorbenen zu sein angab und der Georg Spielmann,
fünf und vierzig Jahre alt,

Standes Adler, wohnhaft zu Kallhaus,
welcher ein Kaufmann de 3 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
zehn Uhr, zu Kallhaus verstorben sei:

Der Herr Wilhelm Heuser

geboren zu Hochscheid, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
fünfzig Jahre alt, Standes Adler,
wohnhaft zu Kallhaus, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
Adler von dem zu Kallhaus wohnhaften
Adler, dem Herrn Georg Heuser, und dem
gemeinsamen flüchtigen Verstorbenen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Georg Heinrich Mevradt

Georg Spielmann

Georg Spielmann

Nr. 113

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Rathhaus Kreis Sülgen Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten
des Monats November, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir Georg Heinrich Mevradt, Bürgermeister als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Rathhaus
der Landstadt Meibücher, fünf und vierzig

Jahre alt, Standes Adler,
wohnhaft zu Kallhaus, welcher ein Kaufmann
de 3 Verstorbenen zu sein angab und der Georg Spielmann,
fünf und vierzig Jahre alt,

Standes Adler, wohnhaft zu Kallhaus,
welcher ein Kaufmann de 3 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am ersten des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
zehn Uhr, zu Kallhaus verstorben sei:

Der Herr Anna Bourscheidt

geboren zu Kallhaus, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
fünfzig Jahre alt, Standes Adler,
wohnhaft zu Kallhaus, Regierungs-Bezirk Süßdorf,
Adler von dem zu Kallhaus wohnhaften
Adler, dem Herrn Georg Heuser, und dem
gemeinsamen flüchtigen Verstorbenen.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten Georg Heinrich Mevradt

Georg Spielmann

Georg Spielmann

End

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis 1/2 Rthlr.

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *zweiten* —
des Monats *November* — , Am mittags *sechszehn* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meier*, *Bürgermeister* als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei — *Niederrath* —
der *Georg Meier*, *Bürgermeister* den *zweiten* —

_____ Jahre alt, Standes *Königlicher* _____,
wohnhaft zu *Reusnaps* —, welcher ein *Meister* _____
de *A* Verstorbenen zu sein angab und der *Widwen Kindler* _____
und Frau _____ Jahre alt,

Standes *Häuten* — , wohnhaft zu *Neurath* —
welcher ein *Waisen* — de *R* Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zehnten* — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *acht und fünfzig* —
viereins *Uhr* zu *Neurath* — verstorben sei: —

Erasmus Dick

geboren zu *Neurath* —, Regierungs-Bezirk *Saßnitz* —
einzig — Jahre alt, Standes *von* —
 wohnhaft zu *Neurath* —, Regierungs-Bezirk *Saßnitz* —

Körper voll go Rheumata verurtheilten Affectionen
dem Rheum und Wund. Einige konnten nicht an-
dem go Rheumata verurtheilten. Nicht alle Affectionen
dem go Rheumata verurtheilten infamama Fieber. Wund
Wund und Affectionen granat Affectionen dem Fieber verurtheilten
Wund Fieber Fieber.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem hiesigen Bürgermeister.*

Hawaii Book

Wilhelm Lindlar

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis 1.

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *sechshundert* den *zweiten*
des Monats *November*, *Don* mittags *vier* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Wilhelm Klingsmann* als
Beamteten des Personenstandes der *Rickstr.*
der *Georg Wilhelm Klingsmann* *mit* *anwesend*

_____ Jahre alt, Standes Waisen,
wohnhaft zu Immigrath —, welcher ein Lehrer
de 7 Verstorbenen zu sein angab und der Stiefeln Friedhof. zu
Immigrath _____ Jahre alt,

Standes *Adler* — , wohnhaft zu *Imminnath* —
welcher ein *Prokura* — de *s* Verstorbenen zu sein ausgab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* — des Monats,

Oktober des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Vorgmiltz — Uhr, zu Immigratz verstorben sei: —
Joh. Ein. Albrecht Vogel

geboren zu Immigraat, Regierungs-Bezirk Puffendorf — ,
Horizont Jahre alt, Standes Lehrer — ,
 wohnhaft zu Immigraat, Regierungs-Bezirk Puffendorf — ,

Wien - den 20^{ten} Junij 1848
Herrn Wilhelm Döll sind die hiesigen
Gemeindebeamten Anna Catharina Lehner.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Herrn Christian Beyer*

Samuel Higel

Wilhelm Grimshaus

Eds

de Limb

Albert Vogel

Ed d

No. 16

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Mülheim Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den _____
des Monats November _____, da mittags um _____ Uhr, erschienen
vor mir *Georgius v. Turath*, *Hingemann* als _____
Beamten des Personenstandes der _____ Bürgermeisterei *Niederrath* _____
der *Antwan Pichers*, acht und vierzig _____

_____ Jahre alt, Standes *Königlicher* _____,
 wohnhaft zu *Reichenbach* _____, welcher ein *Hausbau* _____
 der Verstorbenen zu sein angab und der *Joseph Melcher* auf
im Hofe _____ Jahre alt,

Standes *Kaplan*, wohnhaft zu *Richthausen* _____
welcher ein *Kaplan* _____ der Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *2. d. M.* _____ des Monats,

November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Abends acht — Uhr, zu Rischrata verstorben sei: —

Christoph Glöckner, Wirtin von den 2^{ten}
 Reichsstadt Regensburg Johann Peter
 geboren zu Reichstadt, Regierungs-Bezirk Regensburg —

alt 2000 Jahre alt, Standes ufm
wohnhaft zu Nicaragua, Regierungs-Bezirk Sinaloa

Kopie - von dem zu Riccarda von Luchino off.
brachten, dem Regenten Georg Gluckhach und
seiner gütigsten Aufmerksamkeit. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Carl Schuchl. Bürgermeister* *Georg*
Schwarz *als Richter* *hies. und nachfolgend zu sein.* —

Смѣна. Плати

1875
 1876
 1877
 1878
 1879
 1880
 1881
 1882
 1883
 1884
 1885
 1886
 1887
 1888
 1889
 1890
 1891
 1892
 1893
 1894
 1895
 1896
 1897
 1898
 1899
 1900
 1901
 1902
 1903
 1904
 1905
 1906
 1907
 1908
 1909
 1910
 1911
 1912
 1913
 1914
 1915
 1916
 1917
 1918
 1919
 1920
 1921
 1922
 1923
 1924
 1925
 1926
 1927
 1928
 1929
 1930
 1931
 1932
 1933
 1934
 1935
 1936
 1937
 1938
 1939
 1940
 1941
 1942
 1943
 1944
 1945
 1946
 1947
 1948
 1949
 1950
 1951
 1952
 1953
 1954
 1955
 1956
 1957
 1958
 1959
 1960
 1961
 1962
 1963
 1964
 1965
 1966
 1967
 1968
 1969
 1970
 1971
 1972
 1973
 1974
 1975
 1976
 1977
 1978
 1979
 1980
 1981
 1982
 1983
 1984
 1985
 1986
 1987
 1988
 1989
 1990
 1991
 1992
 1993
 1994
 1995
 1996
 1997
 1998
 1999
 2000
 2001
 2002
 2003
 2004
 2005
 2006
 2007
 2008
 2009
 2010
 2011
 2012
 2013
 2014
 2015
 2016
 2017
 2018
 2019
 2020
 2021
 2022
 2023
 2024
 2025
 2026
 2027
 2028
 2029
 2030
 2031
 2032
 2033
 2034
 2035
 2036
 2037
 2038
 2039
 2040
 2041
 2042
 2043
 2044
 2045
 2046
 2047
 2048
 2049
 2050
 2051
 2052
 2053
 2054
 2055
 2056
 2057
 2058
 2059
 2060
 2061
 2062
 2063
 2064
 2065
 2066
 2067
 2068
 2069
 2070
 2071
 2072
 2073
 2074
 2075
 2076
 2077
 2078
 2079
 2080
 2081
 2082
 2083
 2084
 2085
 2086
 2087
 2088
 2089
 2090
 2091
 2092
 2093
 2094
 2095
 2096
 2097
 2098
 2099
 2100
 2101
 2102
 2103
 2104
 2105
 2106
 2107
 2108
 2109
 2110
 2111
 2112
 2113
 2114
 2115
 2116
 2117
 2118
 2119
 2120
 2121
 2122
 2123
 2124
 2125
 2126
 2127
 2128
 2129
 2130
 2131
 2132
 2133
 2134
 2135
 2136
 2137
 2138
 2139
 2140
 2141
 2142
 2143
 2144
 2145
 2146
 2147
 2148
 2149
 2150
 2151
 2152
 2153
 2154
 2155
 2156
 2157
 2158
 2159
 2160
 2161
 2162
 2163
 2164
 2165
 2166
 2167
 2168
 2169
 2170
 2171
 2172
 2173
 2174
 2175
 2176
 2177
 2178
 2179
 2180
 2181
 2182
 2183
 2184
 2185
 2186
 2187
 2188
 2189
 2190
 2191
 2192
 2193
 2194
 2195
 2196
 2197
 2198
 2199
 2200
 2201
 2202
 2203
 2204
 2205
 2206
 2207
 2208
 2209
 2210
 2211
 2212
 2213
 2214
 2215
 2216
 2217
 2218
 2219
 2220
 2221
 2222
 2223
 2224
 2225
 2226
 2227
 2228
 2229
 2230
 2231
 2232
 2233
 2234
 2235
 2236
 2237
 2238
 2239
 2240
 2241
 2242
 2243
 2244
 2245
 2246
 2247
 2248
 2249
 2250
 2251
 2252
 2253
 2254
 2255
 2256
 2257
 2258
 2259
 2260
 2261
 2262
 2263
 2264
 2265
 2266
 2267
 2268
 2269
 2270
 2271
 2272
 2273
 2274
 2275
 2276
 2277
 2278
 2279
 2280
 2281
 2282
 2283
 2284
 2285
 2286
 2287
 2288
 2289
 2290
 2291
 2292
 2293
 2294
 2295
 2296
 2297
 2298
 2299
 2300
 2301
 2302
 2303
 2304
 2305
 2306
 2307
 2308
 2309
 2310
 2311
 2312
 2313
 2314
 2315
 2316
 2317
 2318
 2319
 2320
 2321
 2322
 2323
 2324
 2325
 2326
 2327
 2328
 2329

No.

144

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt Kreis, Pommern Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend achthundert *acht und fünfzig* den *vierten* —
des Monats *November* — *Knaf* mittags *sechs* — Uhr, erschienen
vor mir *Benjamin A. Curran, Bürgermeister* als —
Beamten des Personenstandes der — Bürgermeisterei *Richards* —
der *Stadt von York*, mir mit *Benjamin*

_____ Jahre alt, Standes _____
 wohnhaft zu _____, welcher ein _____
 de _____ Verstorbenen zu sein angab und der _____
 _____ Jahre alt.

Standes Wälder , wohnhaft zu Königsberg
welcher ein Handel mit Linsen de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am unten des Monats,

November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig —
Vorgang sechs Uhr, zu Gonsenhausen verstorben sei: —

geboren zu *Konstanz*, Regierungs-Bezirk *Stuttgart* —

niemand sonst, — Jahre alt, Standes — ,
 wohnhaft zu — , Regierungs-Bezirk — ,

 von nam. Räte wichtiger Hofkapitel und
dem ersten, welcher ludwig für

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Johann Peter Schmitt*
Helfing am Pölschen Markt Gmünd.

Spencer River.
Gosman River

Edo

Nistat multigen
 de Adhenset
 Galvina Hesper
 Me et im
 Quipina Hesper.

Tod

N^o 118.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten
des Monats November, am mittags halb vier Uhr, erschienen
vor mir Reichardt Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Gemeinde Reichardt, am vierten und fünfzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Freiwilliger

de Verstorbenen zu sein angab und der Reichardt am vierten und fünfzig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Freiwilliger de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierten und fünfzig des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

am vierten und fünfzig Uhr, zu Reichardt verstorben sei:
Das ist Johanna Becker

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am vierten und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. Reichardt am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

N^o 119.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Reichardt

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierten
des Monats November, am mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Reichardt Bürgermeister als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichardt
der Gemeinde Reichardt, am vierten und fünfzig

Jahre alt, Standes Tagelöhner,
wohnhaft zu Reichardt, welcher ein Freiwilliger

de Verstorbenen zu sein angab und der Reichardt am vierten und fünfzig Jahre alt,

Standes Tagelöhner, wohnhaft zu Reichardt,
welcher ein Freiwilliger de Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am vierten und fünfzig des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

am vierten und fünfzig Uhr, zu Reichardt verstorben sei:
Das ist Johanna Becker

geboren zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am vierten und fünfzig Jahre alt, Standes Tagelöhner,

wohnhaft zu Reichardt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
von am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten. Reichardt am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Reichardt am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig am vierten und fünfzig

Tod

No 114

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtrade Kreis Mägen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

der Leichen

Blücher

Heriger.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats November, vor mittags um Uhr, erschienen
vor mir *Präsident Stenalt, Ringen* als

Beamt des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtrade
der *Peter Heriger, fünfzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Spickelnberg*, welcher ein *Sohn*

der Verstorbenen zu sein angab und der *Anton Falsbender*,
seiner und fünfzig Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Spickelnberg*,
welcher ein *Sohn* der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *vierundfünfzigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

viertel Uhr, zu *Spickelnberg* verstorben sei:
Elisabeth Heriger, fünfzig

geboren zu *Spickelnberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
fünfzig Jahre alt, Standes *Sohn*,

wohnhaft zu *Spickelnberg*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem Hofe, dem ersten und einzigen*

Spickelnberg nach dem *guten Willen* *Heriger*
Beuch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Herrn Sanz*
Hilffing und *Heriger* genehmigt.

Peter Heriger
Freder Falsbender

[Signature]

No 115

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtrade Kreis Mägen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Tod

der Leichen

Margaretha

Heriger.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten
des Monats November, vor mittags um Uhr, erschienen
vor mir *Präsident Stenalt, Ringen* als

Beamt des Personenstandes der Bürgermeisterei Richtrade
der *Peter Heriger, fünfzig*

Jahre alt, Standes *Lehrer*,
wohnhaft zu *Richtrade*, welcher ein *Sohn*

der Verstorbenen zu sein angab und der *Johann Heriger, fünfzig*
Jahre alt,

Standes *Lehrer*, wohnhaft zu *Richtrade*,
welcher ein *Sohn* der Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *fünfzigsten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

viertel Uhr, zu *Richtrade* verstorben sei:
Margaretha Heriger, fünfzig

geboren zu *Richtrade*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
vier und fünfzig Jahre alt, Standes *Sohn*,

wohnhaft zu *Richtrade*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem Hofe, dem ersten und einzigen*

Richtrade nach dem *guten Willen* *Heriger*
Beuch.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und dem Herrn Sanz*
Hilffing und *Heriger* genehmigt.

Peter Heriger

[Signature]

Tod

Nr 152

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Salzig Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten des Monats November, Nachmittags um Uhr, erschienen vor mir Gimmis Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Carl Jacobi zum fünfzigsten

Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Gladbach, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Gimmis Wich, zum fünfzigsten Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Gladbach

welcher ein Großvater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig Nachmittags um Uhr, zu Gladbach verstorben sei: ein

Johann Wich, geboren zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf, Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Gladbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

von einem kranken männlichen Geschlecht, welches lebte sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem vorgenannten Sachw.

dem Sachw. Wich unterschrieben. Insofern es sein. Lesung von einem Sachw. genehmigt. Karl Jakob

Nr 153

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei Richrath Kreis Salzig Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzigsten des Monats November, Nachmittags um Uhr, erschienen vor mir Gimmis Neurath Bürgermeister als Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath der Johann Wilhelm Duisberg, zum fünfzigsten

Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Essenbach, welcher ein Vater des Verstorbenen zu sein angab und der Adolf Lauff, zum fünfzigsten Jahre alt, Standes Mann, wohnhaft zu Essenbach

welcher ein Großvater des Verstorbenen zu sein angab, und haben diese beiden mir erklärt, daß am fünfzigsten des Monats, November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig Nachmittags um Uhr, zu Essenbach verstorben sei: ein

Christine Lauff, geboren zu Alsdorf, Regierungs-Bezirk Köln, Jahre alt, Standes Frau, wohnhaft zu Essenbach, Regierungs-Bezirk Düsseldorf

von einem kranken männlichen Geschlecht, welches lebte sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir dem Personenstands-Beamten und dem vorgenannten Sachw.

Lesung von einem Sachw. genehmigt. Johann Wilhelm Duisberg, Adolf W. Lauff

Tod

Nr. 158

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richter Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten inzwischen
 des Monats November, am mittags um Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Warrak, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richter
 der Kreis Salingen am ersten inzwischen
Jahre alt, Standes Warrak,
 wohnhaft zu Gauspelt, welcher ein Warrak
 de Verstorbenen zu sein angab und der Warrak Heinrichs
am inzwischen Jahre alt,
 Standes Warrak, wohnhaft zu Gauspelt
 welcher ein Warrak de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten inzwischen des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Gauspelt verstorben sei:
der Warrak Heinrichs Warrak
 geboren zu Gauspelt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am Jahre alt, Standes Warrak,
 wohnhaft zu Gauspelt, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Warrak von dem Warrak Warrak Warrak
zu Gauspelt am ersten inzwischen Warrak
Warrak Warrak.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten am ersten inzwischen
Warrak Warrak Warrak

Warrak
Warrak

Warrak

Nr. 159

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richter Kreis Salingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten inzwischen
 des Monats November, am mittags um Uhr, erschienen
 vor mir Heinrich Warrak, Bürgermeister als
 Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richter
 der Kreis Salingen am ersten inzwischen
Jahre alt, Standes Warrak,
 wohnhaft zu Warrak, welcher ein Warrak
 de Verstorbenen zu sein angab und der Warrak Warrak
am inzwischen Jahre alt,
 Standes Warrak, wohnhaft zu Warrak
 welcher ein Warrak de Verstorbenen zu sein angab, und haben
 diese beiden mir erklärt, daß am ersten inzwischen des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Morgens um Uhr, zu Warrak verstorben sei:
der Warrak Warrak
 geboren zu Warrak, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
am Jahre alt, Standes Warrak,
 wohnhaft zu Warrak, Regierungs-Bezirk Düsseldorf,
Warrak von dem Warrak Warrak Warrak
zu Warrak am ersten inzwischen Warrak
Warrak Warrak.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
 dem Personenstands-Beamten am ersten inzwischen
Warrak Warrak Warrak

Warrak
Warrak

Warrak

End

No.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *Niederrhein* Kreis *Solingen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den ersten
des Monats December, vor mittags um Uhr, erschienen
vor mir Benno Schwaibach, Ringstrasse als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Reichstadt
der Stadt Reichstadt, St. St. St.
Jahre alt, Standes St.,
wohnhaft zu St., welcher ein
de 3 Verstorbenen zu sein angab und der St.
Jahre alt.

Estandes *Kaiser*, wohnhaft zu *Bongfa-pur*
welcher ein *Rangbar* de Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *Sonntage* des Monats,
Wentlar des Jahres tausend achthundert *auf n^o 1872*
Nachmittags Uhr, zu *Bongfa-pur* verstorben sei:

Der Herr Wilhelm Hermann —
geboren zu Langenspien —, Regierungs-Bezirk Sinsfeld —,
einmal — Jahre alt, Standes —,
wohnhaft zu Langenspien, Regierungs-Bezirk Sinsfeld —,
von ihm ist: Samma Anna am 10. d. d. 1848
zu Langenspien geboren worden von
Cassarina Gladbach. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und im Namen des Bürgermeisters*
der Kaufmannschaft der Hoffnung der guten Rotten und
der Gutsleute R. aufzukommen in der guten und gerechten
für die Stadt und den Ort.

Joseph Severin.
Alfred Lapp

Annals

No.

No. 161

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Bürgermeisterei *W. Mohrath* Kreis *Splügen* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

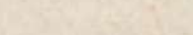
Im Jahre tausend achthundert *acht und vierzig* den *zweiten*
des Monats *September*, *vor* mittags *sechzehn* Uhr, erschienen
vor mir *Georg Friedrich Meier* *Kindermann* als
Beamten des Personenstandes der *Pöschel*
der *St. Marien Kappe* *St. Marien*,
St. Marien Jahre alt, Standes *Widwer*,
wohnhaft zu *Wohnort*, welcher ein *Wohnort*
des Verstorbenen zu sein angab und der *Georg Friedrich Meier*
St. Marien Jahre alt.

Standes Meister —, wohnhaft zu Burgstein —
welcher ein Konfession — de 3 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am Burgstein — des Monats,
November des Jahres tausend achthundert auf ein und fünfzig —
Neun und achtzig Uhr, zu Burgstein verstorben sei: —

Der Herr Friedrich Kapp
geboren zu Hungen, Regierungs-Bezirk Saffhausen
da fünfzehnjährig. — Jahre alt, Standes
wohnhaft zu Hungen, Regierungs-Bezirk Saffhausen
von dem ich Samsonen und
zu Hungen auf dem gelben Hofen
na Hünen. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Karl von Bismarck*
Leitung eines Notars genehmigt.

Erhard Luyckx
Johann Hermann

A handwritten signature in brown ink, reading "J. C. Murray". The signature is written in a cursive style with a large, ornate initial "J" and a long, sweeping underline.

Tod

Nr. 101

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slings* Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend, achthundert *auf ein und fünfzig* den
des Monats *December*, *der* mittags *vielf* Uhr, erschienen
vor mir *Joseph Kerschmann*, *hing am* als
Beamten des Personenstandes der, *Richrath*
der *Margareta Kerschmann*, *von ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Widwe*,
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Widwe*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Schaaf*, *fünf*
und fünfzig Jahre alt,

Standes *Widwe*, wohnhaft zu *Laugfort*,
welcher ein *Widwe* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *ein und fünfzig* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert *auf ein und fünfzig*
Abend *fünf* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

der Herr Friedrich Kerschmann

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

zehn Monate Jahre alt, Standes *Widwe*,

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von dem Herrn Kerschmann *und der*
zu Richrath *wohnhaft* *geborenen*
Maria Magdalena Schaaf.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *der Herr Kerschmann*
Joseph Kerschmann *hing am* *und der* *zu Richrath* *wohnhaft* *geborenen* *Maria Magdalena Schaaf*.

Wilhelm Lünneke
Johann Schaaf

Joseph Kerschmann

Nr. 102

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei *Richrath* Kreis *Slings* Regierungs-Bezirk Düsseldorf

Im Jahre tausend, achthundert *auf ein und fünfzig* den *zweiten*
des Monats *December*, *der* mittags *fünf* Uhr, erschienen
vor mir *Joseph Kerschmann*, *hing am* als
Beamten des Personenstandes der, *Richrath*
der *Johann Weidenfeld*, *haben ein und fünfzig*

Jahre alt, Standes *Widwe*,
wohnhaft zu *Richrath*, welcher ein *Widwe*
de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Johann Kerschmann*, *fünf*
und fünfzig Jahre alt,

Standes *Widwe*, wohnhaft zu *Richrath*,
welcher ein *Widwe* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
December des Jahres tausend achthundert *auf ein und fünfzig*
Abend *vielf* Uhr, zu *Richrath* verstorben sei:

der Herr Peter Kerschmann, *hing am*

geboren zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

zwei Monate Jahre alt, Standes *Widwe*,

wohnhaft zu *Richrath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,

von dem Herrn Kerschmann *und der* *zu Richrath* *wohnhaft* *geborenen* *Maria Magdalena Schaaf*.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *der Herr Kerschmann*
Joseph Kerschmann *hing am* *und der* *zu Richrath* *wohnhaft* *geborenen* *Maria Magdalena Schaaf*.

Johann Weidenfeld
Joseph Kerschmann

Joseph Kerschmann

Tod

de *Richrath*

Peter
Kerschmann

Tod

Nr. 164

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünften
des Monats December, vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Heinrich Heinrichs* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Albert Heinrichs*, geboren am fünfzigsten

Jahre alt, Standes *Maler*,

wohnhaft zu *Heinrichs*, welcher ein *Heinrichs*
de 1 Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrichs*, geboren

am fünfzigsten Jahre alt,
Standes *Maler*, wohnhaft zu *Heinrichs*

welcher ein *Heinrichs* de 1 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Uhr, zu *Heinrichs* verstorben sei:

Vitus Kessen, geboren am *vierten* zu *Heinrichs*,
geboren zu *Heinrichs*, Regierungs-Bezirk *Heinrichs*,

Heinrichs Jahre alt, Standes *Heinrichs*,

wohnhaft zu *Heinrichs*, Regierungs-Bezirk *Heinrichs*,

von *Heinrichs* zu *Heinrichs* verstorben sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrichs*

Albert Heinrichs
Willy. Kessen

Heinrichs

Nr. 165

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richrath Kreis Solingen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünften
des Monats *December*, vor mittags *zehn* Uhr, erschienen
vor mir *Heinrichs* als
Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei Richrath
der *Heinrichs*, geboren am *vierten*

Jahre alt, Standes *Maler*,

wohnhaft zu *Heinrichs*, welcher ein *Heinrichs*
de 1 Verstorbenen zu sein angab und der *Heinrichs*, geboren

am *vierten* Jahre alt,
Standes *Heinrichs*, wohnhaft zu *Heinrichs*

welcher ein *Heinrichs* de 1 Verstorbenen zu sein angab, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *vierten* des Monats,

December des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Uhr, zu *Heinrichs* verstorben sei:

Heinrichs geboren zu *Heinrichs*, Regierungs-Bezirk *Heinrichs*,

Heinrichs Jahre alt, Standes *Heinrichs*,

wohnhaft zu *Heinrichs*, Regierungs-Bezirk *Heinrichs*,

von *Heinrichs* zu *Heinrichs* verstorben sei.

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Heinrichs*

Heinrichs

Heinrichs
Heinrichs

Heinrichs

Tob

No. 106

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Mönchen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats December, - vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meurath* *Bürgermeister* als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richtath*
der *Joseph Völcker* *seni* *inspirationis*

Jahre alt, Standes *Leinwandweber*,
wohnhaft zu *Langen*, welcher ein *Heirath*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinwandweber* *inspirationis*
inspirationis Jahre alt,

Standes *Leinwandweber*, wohnhaft zu *Langen*
welcher ein *Heirath* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Morgens acht Uhr, zu *Langen* verstorben sei:
der Herr Gebrud Müller

geboren zu *Langen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zweite *Heirath* Jahre alt, Standes *Leinwandweber*,

wohnhaft zu *Langen*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem Herrn Gebrud Müller* *seni* *inspirationis*

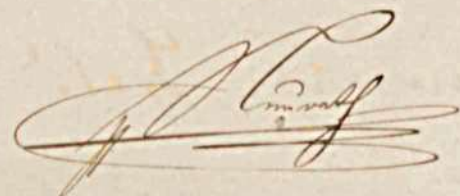
Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*
Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*

Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*
Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Georg Meurath* *Bürgermeister*

Georg Meurath *Bürgermeister* *Georg Meurath* *Bürgermeister*
Georg Meurath *Bürgermeister* *Georg Meurath* *Bürgermeister*

Cornelius Pignitz



No. 107

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Richtath Kreis Mönchen Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den
des Monats December, - vor mittags zehn Uhr, erschienen
vor mir *Georg Meurath* *Bürgermeister* als

Beamten des Personenstandes der Bürgermeisterei *Richtath*
der *Wilhelm Dinnwald* *seni* *inspirationis*

Jahre alt, Standes *Leinwandweber*,
wohnhaft zu *Richtath*, welcher ein *Heirath*

de *Verstorbenen* zu sein angab und der *Leinwandweber* *inspirationis*
inspirationis Jahre alt,

Standes *Leinwandweber*, wohnhaft zu *Langen*
welcher ein *Heirath* de *Verstorbenen* zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am *zweiten* des Monats,
November des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig

Morgens acht Uhr, zu *Richtath* verstorben sei:
der Herr Gebrud Müller

geboren zu *Richtath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
zweite *Heirath* Jahre alt, Standes *Leinwandweber*,

wohnhaft zu *Richtath*, Regierungs-Bezirk *Düsseldorf*,
von *dem Herrn Gebrud Müller* *seni* *inspirationis*

Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*
Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*

Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*
Leinwandweber *inspirationis* *Leinwandweber* *inspirationis*

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *Georg Meurath* *Bürgermeister*

Georg Meurath *Bürgermeister* *Georg Meurath* *Bürgermeister*
Georg Meurath *Bürgermeister* *Georg Meurath* *Bürgermeister*

Wilhelm Dinnwald

Johann Schaup



Ad.

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeisterei

Preis

Amesbury

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den vierzehnten
des Monats December —, um mittags vier Uhr, erschienen
vor mir Heinrich Kaurath. Hingegen als —

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgermeisterei — *Niederrath* —
der *Städt. Tagelöhner, smst. und sonst'g*

_____ Jahre alt, Standes *Adliger* _____
 wohnhaft zu *Leunigsdorf* —, welcher ein *Natw* _____
 de *8* Verstorbenen zu sein angab und der *Leinw. d. Leinw. d. Leinw.* _____
 _____ Jahre alt.

Standes *Adler* — , wohnhaft zu *Leiningerstr.* —
welcher ein *Handwerker* — des Verstorbenen zu sein anzog, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *15. d. M.* — des Monats,

Sechster - des Jahres tausend achthundert acht und fünfzig
Mitternacht eine Uhr, zu Leiden gestorben sei: —

Det Lint August Gotenhagen —

geboren zu *Jummingstad*, Regierungs-Bezirk *Sachsen* — ,
 auf *Meersta* — Jahre alt, Standes *Lehrer* — ,

wohnhaft zu Immignath, Regierungs-Bezirk Südpfalz —
von dem kgl. Landrath am 10ten Jan.

in immigrazione di persone gentili nel paese
Rever. _____

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten *und den beiden Räte zusammen*
Leistung zweier Akte genehmigt.

Julius Sotenhagen
Freund auf Lepzner



No. 14

Sterbe-Urkunde.

Bürgermeister

Arctis

Prague

Regierungs-Bezirk Düsseldorf.

Im Jahre tausend achthundert acht und fünfzig den fünfzehnten
des Monats December —, nach mittags um — Uhr, erschienen
vor mir *Ernst v. Werth* k. k. Regierungsrath als —

Beamten des Personenstandes der ——— Bürgerm. ist rei *Reichardt*
der *Antonius Pedus*, auf dem einzigen ———

wohaft zu Niederstath, welcher ein Freim
de Verstorbenen zu sein angab und der Jahr 1794 alt
man mit französisch Jahre alt

Standes *Admiral* —, weohnhaft zu *Nichorath* —
welker ein *Nayhar* — de 3 Verstorbenen zu sein angah, und haben
diese beiden mir erklärt, daß am *viertzen* — des Monats

December des Jahres tausend acht hundert acht und fünfzig —
Nachmittags vier Uhr, zu Nienburg — verstorben sei: —

Das ist unser Schatz —

geboren zu *St. Moritz*, Regierungs-Bezirk *Sapporo* —
 geworben in *Sapporo* — Jahr alt, Standes *Offizier* —

wohnhaft zu *Richnath*, Regierungs-Bezirk *Stollberg*
Nofa von *Stollberg* *Richnath* *Stollberg*

Amsterd., den 14ten Januarij 1794. mit
der genehmigten Hand Peters. —

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von
dem Personenstands-Beamten *Herrn Hofrath Dr. Franz Anton von Spreti*
Franz Anton v. Spreti

Синдром. Рубин

Wm. C. C. C.

N^o.

Sterbe-Urkunde.

Tod

Bürgermeisterei

Arts

Regierungs-Bezirk Düsseldorf

de

Im Jahre tausend achthundert
des Monats
vor mir
Beamtens des Personenstandes der
der

den

mittags

Uhr, erschienen

als

Bürgermeisterei

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu , welcher ein

de Verstorbenen zu sein angab und der

Jahre alt,

Standes

, wohnhaft zu

welcher ein

de

Verstorbenen zu sein angab, und haben

diese beiden mir erklärt, daß am

des Monats,

des Jahres tausend achthundert

Uhr, zu

verstorben sei:

geboren zu

, Regierungs-Bezirk

Jahre alt, Standes

wohnhaft zu

, Regierungs-Bezirk

von

Nach geschehener Vorlesung und Genehmigung wurde diese Urkunde unterschrieben von mir
dem Personenstands-Beamten

No	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	No	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
	A.				
158	Kirchberg Catharina	27. Noobr.	153	Kirchberg Joh. Wilh. offentlich. Todtgeburt	16. Noobr.
159	Kirchweiler Elisabeth	3. März	164	Kirchweiler Elisabeth	1. Febr.
161	Kirchweiler Wilhelm	6. Juli	167	" Elisabeth	7. "
	B.				
160	Kirchweiler Wilhelm	18. Juni	173	Kirchweiler Elisabeth	7. Noobr.
168	Kirchweiler Joh. R.	11. Noobr.	174	" Elisabeth	10. Noobr.
169	Kirchweiler Peter	24. April	175	Kirchweiler Elisabeth	13. Januar
170	Kirchweiler Elisabeth	21. Januar	176	" Peter	18. März
171	Kirchweiler Elisabeth	22. Febr.			
172	Kirchweiler Elisabeth	17. März	177	Kirchweiler Elisabeth	27. Januar
173	Kirchweiler Elisabeth	24. März	178	Kirchweiler Elisabeth	12. Aug.
174	Kirchweiler Elisabeth	30. Juni	179	Kirchweiler Elisabeth	5. Aug.
175	Kirchweiler Elisabeth	5. Juli	180	Kirchweiler Elisabeth	18. März
176	Kirchweiler Elisabeth	29. Aug.			
177	Kirchweiler Elisabeth	7. Noobr.	181	Kirchweiler Elisabeth	31. Juni
178	Kirchweiler Elisabeth	25. April	182	Kirchweiler Elisabeth	8. Febr.
179	Kirchweiler Elisabeth	2. Juli	183	Kirchweiler Elisabeth	9. Januar
180	Kirchweiler Elisabeth	12. Juni	184	Kirchweiler Elisabeth	11. März
	C.				
181	Kirchweiler Elisabeth	27. März	185	Kirchweiler Elisabeth	28. April
182	Kirchweiler Elisabeth	27. März	186	Kirchweiler Elisabeth	2. März
183	Kirchweiler Elisabeth	27. März	187	Kirchweiler Elisabeth	11. Noobr.
184	Kirchweiler Elisabeth	27. März	188	Kirchweiler Elisabeth	29. März
185	Kirchweiler Elisabeth	27. März	189	Kirchweiler Elisabeth	27. März
186	Kirchweiler Elisabeth	27. März	190	Kirchweiler Elisabeth	27. März
187	Kirchweiler Elisabeth	27. März	191	Kirchweiler Elisabeth	27. März
188	Kirchweiler Elisabeth	27. März	192	Kirchweiler Elisabeth	27. März
189	Kirchweiler Elisabeth	27. März	193	Kirchweiler Elisabeth	27. März
190	Kirchweiler Elisabeth	27. März	194	Kirchweiler Elisabeth	27. März
191	Kirchweiler Elisabeth	27. März	195	Kirchweiler Elisabeth	27. März
192	Kirchweiler Elisabeth	27. März	196	Kirchweiler Elisabeth	27. März
193	Kirchweiler Elisabeth	27. März	197	Kirchweiler Elisabeth	27. März
194	Kirchweiler Elisabeth	27. März	198	Kirchweiler Elisabeth	27. März
195	Kirchweiler Elisabeth	27. März	199	Kirchweiler Elisabeth	27. März
196	Kirchweiler Elisabeth	27. März	200	Kirchweiler Elisabeth	27. März

No	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.	No	Namen und Vornamen der Gestorbenen.	Datum der Urkunden.
9	Heinberg Hilfa	18. Januar	88	Wiedenbrück Brinck.	20. Juni
11	Hart Hilfa	21. "	135	Winkelhausen Brinck.	26. Oct.
20	Heffner Carl	12. Febr.	136	Wimmer Gustav	25. Novbr.
26	Heil Heinrich	25. Mai	104	Wochel Heinrich	18. Aug.
31	Häppl Elisabeth	22. Juni			
106	Häppl Peter	20. Aug.	101	Kasper Michael	1. Dec.
110	" Anna	2. Sept.	104	Kenckel Albert	5. "
122	Hoffmann Maria	29. "	92	Liesener Johann	10. März
	J.		68	Lischow Gustav	29. Mai
108	Johannsen August	14. Dec.	140	" Gustav	27. Dec.
92	Jörpke Heinrich	4. Juli			
149	Killing Hermann	11. Novbr.			
16	Kühnemann Hilfa	10. Juni			
	U				
103	Uebel Gustav	12. Aug.			
	U				
108	Vallada August	21. Aug.			
134	Völker Carl	2. Novbr.			
135	Vogel Albert	10. "			
	W.				
64	Waltemata Anna Marg.	12. Mai			
19	Weidemiller Marg.	4. Febr.			
79	Korner Brinck	18. Juni			
10	Wirth Maria Cath. Gustav	2. Febr.			
59	Wimmer Margaretha	15. April			
74	Witz Hilfa	8. Juni			

Lippsfeld
Rungenfeld, den 19. Febr. 1884
Dr. Lingemann
Lingemann